

WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

61. Jahrgang / Montag, 10. Februar 2025 / Nummer 1 . wels.at



Messe Wels weiter auf Erfolgskurs

Seite 6 bis 7

Neue und alte Welsler
(Traun)brücken

Seite 8 bis 11

Was tut sich heuer
in der Stadt Wels?

Seite 12 bis 13

Gesundheitsgipfel
und Gesundheitsjahr

Seite 18 bis 19

Inhalt

Die Messe Wels ist weiter auf Erfolgskurs	6-7
Wels in Zahlen: Statistische Daten von 2024.....	14-15
Wels blickt preisgekrönt in das Mobilitätsjahr 2025	16
Erfolgreiche Eröffnung des Offenen Kulturvereins Wels.....	17
Gesundheitsgipfel im Welser Rathaus.....	18
Sportstättenanierungskonzept: Grundsatzbeschluss im Gemeinderat....	20
Geschäfte: Wels eröffnet und übersiedelt	25
Tourismusregion Wels mit 380.000 Nächtigungen 2024.....	28
Volkshochschule bietet nun auch Online-Vorträge an.....	29
100 Jahre Eisenbahnermusikverein: Freunde – Feiern – Gemeinsam	30
Geburten, Hochzeiten, Verstorbene & Jubiläen	42
Aktuelle Veranstaltungen der Generationentreffs	45
Sammeltermine Gelber Sack & Öffnungszeiten ASZ.....	46
Umweltprofis: Neues Pfandsystem für PET-Flaschen und Getränkedosen.....	46
Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst, Apothekenkalender.....	47



Zweites Welser Schneespektakel auf der Höss

Am **Sonntag, 16. März** ist es soweit: Das zweite Familien-Schneespektakel steigt auf der Höss. Gemeinsam mit den Hinterstoder Bergbahnen veranstaltet die Stadt Wels einen unvergesslichen Skitag. Nähere **Informationen** zum Programm, den Kosten und der Anmeldung finden Interessierte unter wels.at/schneespektakel sowie auf **Seite 23** dieser Amtsblatt-Ausgabe.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Hersteller:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG, Medienpark 1, 4061 Pasching. **Redaktion:** Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Inseraten-/Anzeigenverkauf:** Greif Werbung, Promenade 23, 4010 Linz, Telefon: +43 732 7805 592, E-Mail: greif@greif.at. **Beteiligung:** 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels. **Blattlinie:** Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters. **Coverfoto:** F2 Architekten. **Anmerkung:** Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzdrukken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind. **Herausgegeben und verteilt am Montag, 10. Februar 2025.**

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.

Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt, auf Social Media und der Website verwendet werden können. | Alle Informationen zum Datenschutz unter wels.gv.at/datenschutz



Liebe Welserinnen, liebe Welser!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, Ihnen in der vorliegenden ersten Amtsblatt-Ausgabe des Jahres 2025 alles Gute für das heurige Jahr – vor allem Gesundheit, Glück und persönliche Zufriedenheit – zu wünschen.

Wels baut für die Zukunft

In den ersten Wochen des neuen Jahres hat sich bereits viel getan in unserer Stadt. In der Jänner-Gemeinderatssitzung wurden wichtige Beschlüsse – und dies erfreulicherweise jeweils einstimmig – für die Zukunft getroffen. So wurde mit einem Investitionszuschuss von bis zu 17 Mio. Euro der Grundstein für die Errichtung der neuen Messehalle 22 gelegt. Damit sichern wir den Messestandort nachhaltig für die kommenden Jahrzehnte ab.

Gemeinsam mit dem Abriss der alten Hallen an der Traun, der Erweiterung des Volksgartens und der unter anderem darin stattfindenden Landesgartenschau 2027 wird sich das Erscheinungsbild des Messeareals grundlegend ändern. Diese Vorhaben tragen für die Bürger und die Besucher unserer Stadt dazu bei, Wels noch attraktiver, lebens- und liebenswerter zu machen.

Ebenfalls im Gemeinderat beschlossen wurde der Ankauf von zwei Grundstücken, um dort in Zukunft in Lichtenegg eine städtische Kinderbetreuungseinrichtung und in Puchberg eine Sport- und Freizeitfläche zu schaffen. Sobald nähere Details dazu vorliegen, werden wir Sie darüber informieren.

Vorschau auf das heurige Jahr

Neben den oben erwähnten Beschlüssen gibt es in unserer Stadt im heurigen Jahr zahlreiche weitere Projekte, die beschlossen, geplant und/oder umgesetzt werden. Einen Überblick über ausgewählte Vorhaben des Jahres 2025 finden Sie in dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Freizeit-Tipps für die kommenden Wochen

Wenn Sie diese Ausgabe in Händen halten, fiebern vor allem unsere jüngeren Mitbürger bereits den in Kürze beginnenden Semesterferien entgegen. Als Vater von drei Kindern weiß ich, dass gerade die Ferien die Möglichkeit bieten, gemeinsam etwas zu unternehmen. Dafür gibt es in unserer Stadt nicht nur im Sommer, sondern auch in der kalten Jahreszeit viele Attraktionen und Möglichkeiten.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit kann ich Ihnen beispielsweise das Welldorado-Hallenbad, die Eishalle, den noch kurze Zeit geöffneten Eis-8er am Stadtplatz, die Semesterferienprogramme von Stadt und Welios sowie die Welser Museen ans Herz legen. Bereits jetzt dick im Kalender eintragen können Sie sich auch das Familien-Schneespektakel auf der Höss sowie die Veranstaltung „Wels spielt“ Mitte März. Details dazu finden Sie ebenfalls auf den kommenden Seiten.

Ihr Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

Das nächste
Amtsblatt erscheint
am Montag,
10. März 2025

Vorschau auf das Wels-Jahr 2025



Was tut sich in der Stadt Wels im heurigen Jahr? Welche Projekte und Vorhaben sind in **Planung** oder bereits in der **Umsetzung**?

Einen Überblick über ausgewählte Projekte des Jahres 2025 finden Sie auf **Seite 12 und 13** in einer **übersichtlichen Zusammenstellung**.

Darüber hinaus erfahren Sie auf **Seite 6 und 7** alles Wissenswerte über die **Messebilanz** sowie den geplanten **Bau der Messehalle 22**.

Den aktuellen Stand zum Bau der **Traunbrücke Wels-Schleißheim** gibt es auf **Seite 8 und 9** dieser Ausgabe, gefolgt vom Start der **historischen Brücken-Serie** auf **Seite 10 und 11**.



Mobilität in Wels: Gemeinsam die Zukunft gestalten

Liebe Welserrinnen und Welsler,

Mobilität ist weit mehr als nur Fortbewegung – sie verbindet Menschen, stärkt unsere Wirtschaft und prägt maßgeblich unsere Lebensqualität. In Wels haben wir bereits entscheidende Weichen für eine moderne, nachhaltige und sichere Verkehrszukunft gestellt. Und der Weg geht weiter – gemeinsam mit Ihnen!

Geh- und Radwegbrücke Wels-Schleißheim: Ein nachhaltiges Zukunftsprojekt

Im Jahr 2016 entstand die Idee einer Geh- und Radwegbrücke zwischen Wels und Schleißheim. Nach intensiven Gesprächen und Verhandlungen befindet sie sich nun – neun Jahre später – in der finalen Bauphase. Dieses beeindruckende Bauwerk verkörpert technische Meisterleistung und wird als Zeitzeuge die Stadtgeschichte mitprägen. Die Brücke wird nicht nur das Stadtbild von Wels verändern, sondern auch als Leuchtturmprojekt für die Radmodellregion Wels Umland dienen.

Mobilitätskonzept: Danke für Ihr Engagement!

Die große Beteiligung an unserer Mobilitätsbefragung zeigt, wie sehr dieses Thema die Menschen in Wels bewegt. Ihre Ideen und Anregungen sind eine wertvolle Grundlage für unser neues Mobilitätskonzept, das die Zukunft des Verkehrs in unserer Stadt aktiv gestaltet. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir Lösungen, die den Alltag erleichtern, die Umwelt schonen und die Lebensqualität steigern.

Neues Mobilitätskonzept für die Neustadt

Besonderen Fokus legen wir auf die südliche Neustadt, wo wir ein umfassendes Verkehrswegekonzept entwickeln. Unser Ziel: sichere Schulwege und optimale Bedingungen für eine nachhaltige Fortbewegung. Die Förderung aktiver Mobilität – sei es zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Bus – steht dabei im Mittelpunkt. Denn eine Stadt, die in Bewegung bleibt, braucht zukunftsorientierte Lösungen.

Abschließend möchte ich noch daran erinnern, dass eine **funktionierende Mobilität** nur durch ein **gemeinsames Miteinander funktioniert**. Egal, ob zu Fuß, mit dem Rad oder im Auto – **gegenseitige Rücksichtnahme ist der Schlüssel zu mehr Sicherheit auf unseren Straßen**. Gemeinsam können wir Wels zu einer Stadt machen, in der sich alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sicher und respektvoll begegnen.

Gemeinsam gestalten wir die Mobilität in Wels nachhaltig!

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, lade ich Sie herzlich zu meinem Sprechtag ein. Weitere Informationen erhalten Sie gerne per E-Mail unter buero-ganzert@wels.gv.at oder telefonisch unter **Tel. +43 7242 235-3051**. Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen!

Ihr
Stadtrat Stefan Ganzert
Referent für Mobilität

Welser Gestaltungsbeirat mit Vorschau und Rückblick

Seinen ersten Termin in neuer Zusammensetzung hat der dreiköpfige Gestaltungsbeirat der Stadt Wels hinter sich:

Neben dem neuen Mitglied Architektin Dipl.-Ing. DWI **Barbara Poberschnigg** (Innsbruck) werden die Architekten Dipl.-Ing. **Christoph Karl** und Architekt Dipl.-Ing. **Ernst Beneder** (beide Wien) heuer rund fünf Sitzungen mit dem **unabhängigen Gremium** absolvieren.

Der **turnusmäßige Wechsel** mit Jahresbeginn 2025 war – wie berichtet – bereits im Stadtsenat am Dienstag, 12. November einstimmig beschlossen worden. Nach dreijähriger Tätigkeit aus dem Beirat **ausgeschieden** ist Architektin Dipl.-Ing. **Stefanie Murero** (Klagenfurt). Diese hatte von 2022 bis 2024 an elf Sitzungen mitgewirkt, davon alleine im vergangenen Jahr drei Mal als Vorsitzende.

In den vergangenen **drei Jahren** hatte das Team des Gestaltungsbeirates in elf Sitzungen **18 Projekte** in insgesamt **39 Präsentationen** begutachtet und **13 davon** – teilweise nach mehreren Sitzungen – dank deutlicher Verbesserungen für die **weitere Realisierung** empfohlen. Mit Abstand am meisten beschäftigte sich der Gestaltungsbeirat mit dem Projekt „**Zukunftshaus**“ am **Kaiser-Josef-Platz**: Bei diesem waren bis zur Empfehlung **fünf Vorlagen** nötig gewesen.

Bei den weiteren Projekten verlangte der Gestaltungsbeirat in

jeweils vier Fällen vier, drei beziehungsweise zwei Vorlagen, bevor sie grünes Licht für die weitere Realisierung gaben. Lediglich **eine Vorlage** benötigte das **Projekt „Stadtplatz 58“** beim **Ledererturm**: Dieses ist als einziges bereits in Bau und **kurz vor der Fertigstellung**. Alle anderen Projekte befinden sich noch in der Vorbereitung (Umwidmung beziehungsweise neuer Bebauungsplan) oder in der Planungsphase. Für **vier Projekte** gab es **keine Zustimmung**. Diese haben in einem Fall bereits drei Sitzungen, in drei Fällen bereits zwei Sitzungen hinter sich und sollen mit Verbesserungen wieder vorgelegt werden.

In der **ersten Sitzung 2025** standen **drei Projekte** auf der Tagesordnung. Alle wurden vorläufig abgelehnt und werden gemeinsam mit verbleibenden Projekten aus dem Vorjahr das neue Beirats-Team Poberschnigg/Karl/Beneder im **Laufe des heurigen Jahres** voraussichtlich nochmals beschäftigen.

Den **Gestaltungsbeirat** der Stadt Wels gibt es als unabhängiges Gremium **seit 1992**. Zum 30-jährigen Jubiläum wurden **2022** – wie berichtet – die **Richtlinien** an die aktuellen Erfordernisse **angepasst**. Nähere **Informationen** zu diesem wichtigen Instrument der Qualitätssicherung in der Welser Stadtentwicklung sind im Internet unter www.wels.gv.at/magistrat/magistrat/baudirektion/stadtentwicklung/gestaltungsbeirat-der-stadt-wels zu finden.



Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und der zuständige Stadtrat Ralph Schäfer, MSc wünschen dem neuen Beirats-Team Poberschnigg/Karl/Beneder alles Gute für das Arbeitsjahr 2025.



Welser Stadtmuseum bringt nach zwei Jahren das beliebte Römerfest zurück

Alle Freunde des antiken Ovilava können sich bereits auf **Samstag, 20. September** freuen: An diesem Tag steht die Welser Innenstadt nach zwei Jahren Pause wieder im Zeichen des Römerfestes. Auch für das restliche Jahr 2025 hat sich das Team des Stadtmuseums einig überlegt.

Den **Höhepunkt** des Museumsjahres – und somit auch der **archäologischen Sammlung** am Standort **Minoriten** (Minoritenplatz 4) – wird das **Römerfest** am **Samstag, 20. September** bilden. In Zusammenarbeit mit dem Verein Römerweg Ovilava gibt es im Innenbereich spezielle Führungen und Workshops. Die römischen Legionäre der Legio XV Apollinaris schlagen wieder ihr Lager am Zwinger auf und geben Einblicke in das Exerzieren und die Legionärsausbildung. Weiters findet im Außenbereich ein Römermarkt mit kulinarischen Genüssen statt.

Das Programm am Standort **Burg** (Burggasse 13) steht das ganze Jahr über im Zeichen der Erinnerung

an das **Ende des Zweiten Weltkriegs** vor 80 Jahren. Führungen im Rahmen der Veranstaltungen und zwei Vorträge zu diesem Thema (Mai und Oktober, Details folgen zeitgerecht) werden vor allem die **Situation in Wels** zu Kriegsende 1945 und in der Nachkriegszeit thematisieren. Weiters geht das **Kaiser-Panorama** in seine erste vollständige Saison im Burgmuseum: Mit den **Bilderserien** des stereoskopischen Rundpanoramas können die Gäste jeden Monat neue Städte und Regionen bereisen.

Der Start für das heurige **Veranstaltungsprogramm** erfolgt in der Karwoche: Von **Samstag, 12. bis Samstag, 19. April** können junge und jung gebliebene Besucher **beide Häuser** bei einer **Oster-Rätsel-Rallye** erkunden. Zudem beteiligen sich Burg und Minoriten an folgenden überregionalen Veranstaltungen: Aktionswoche **Internationaler Museumstag** von **Samstag, 10. bis Sonntag, 18. Mai** und **Ferienstimmung im Museum!** Museumswochenende für Familien von **Freitag, 11. bis Sonntag, 13. Juli** (beide oberösterreichweit) so-

wie **Tag des Denkmals** am **Sonntag, 28. September** und **Lange Nacht der Museen** am **Samstag, 4. Oktober** (beide österreichweit). Infos erfolgen jeweils zeitgerecht.



Beim Römerfest im September können sich Familien und Römerfans jeden Alters von der beeindruckenden Vitalität des antiken Ovilava in und um das Museum Minoriten überzeugen. Im Stadtmuseum Burg widmen wir uns hingegen der jüngeren Vergangenheit. Zum heurigen 80-Jahr-Jubiläum soll der Blick schwerpunktmäßig auf das Kriegsende und die Nachkriegszeit in Wels gerichtet werden.

Stadtrat
Dr. Martin Oberndorfer
(Wirtschaft und Wissen)

Die **Dauerausstellungen** in der Burg und in den Minoriten bieten das ganze Jahr über **Vermittlungsprogramme** für Schulklassen: Das römische Alltagsleben ergründen oder antike Handelswege kennen lernen, das Mittelalter erforschen oder die Zukunft von Wels gestalten. Und natürlich können alle jungen **Geburtstagskinder** ihre **Feier** in den Museen abhalten. Geöffnet ist wie üblich **Dienstag bis Freitag** von **10:00 bis 17:00 Uhr**, **Samstag** von **14:00 bis 17:00 Uhr** und **Sonntag** von **10:00 bis 16:00 Uhr**. **Weitere Infos** zu den beiden städtischen Häusern (die 2024 rund 10.000 Gäste zu verzeichnen hatten und organisatorisch bei der Dienststelle Kultur und Wissen angesiedelt sind) und die weiteren Welsener Museen sind unter wels.at/stadtmuseum zu finden.

Serienstart

Ab sofort stellt das Stadtmuseum pro Amtsblatt je ein **Objekt** der **Dauerausstellungen** vor: Diesmal auf **Seite 21!**



© FZ Architekten

Die Messe Wels ist weiter auf Erfolgskurs

Auch wenn das konjunkturelle Umfeld weiter anspruchsvoll und herausfordernd ist – insbesondere im Baubereich und in der Industrie – hat die Messe Wels 2024 das gesteckte Umsatzziel erreicht.

Damit festigt das Unternehmen die Position als Top-Veranstaltungsort Österreichs, wovon auch die Stadt Wels, insbesondere die Hotellerie und Gastronomie, profitiert. Zu den **Erfolgsfaktoren** zählen Innovationskraft, engagierte Mitarbeiter, die gute Zusammenarbeit mit Partnern und die stetige Anpassung an die Bedürfnisse der Kunden. Die Erfolgskurve zeigt für 2025 weiter nach oben. Mit der neuen **Messehalle 22** wird die Erfolgsgeschichte

”

Durch den Bau der Messehalle 22 ist die Zukunft der Messe Wels langfristig abgesichert. Der Hallenneubau stellt gemeinsam mit der Errichtung des neuen Volksgartens eine der größten Investitionen der Stadt Wels dar, die ein völlig neu gestaltetes Areal entstehen lässt.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

des Messestandorts Wels ab Jänner 2026 fortgeschrieben.

Ein Blick auf die **Umsatzentwicklung** der Messe Wels zeigt nach dem pandemiebedingten Knick in den Jahren 2020 und vor allem 2021 wieder stetig nach oben. 2024 wurde ein Umsatz von rund 18,7 Mio. Euro erwirtschaftet. Damit konnte dieser zum Vergleichsjahr 2022 um **knapp neun Prozent gesteigert** werden und liegt um 26 Prozent über dem Niveau von 2023. Für 2025 wird eine stabile Umsatzentwicklung erwartet. Ziel ist es, einen Gesamtumsatz von 14,7 Mio. Euro zu erreichen.

Rückblick 2024

Im abgelaufenen Budgetjahr wurden 143 Veranstaltungen – genauer gesagt **131 Gast- und zwölf Eigenveranstaltungen** – von der Messe Wels abgewickelt. Besonders erfolgreich war der Caravan Salon Austria, die moto-austria

”

Für das Jahr 2025 prognostizieren wir eine konstante Umsatzentwicklung. Unser Ziel ist es, im Vergleich zu 2023 eine moderate Umsatzsteigerung zu erzielen.

**Mag. Robert Schneider
(Geschäftsführer Messe Wels)**

sowie auch die Webuild Energiesparmesse. Bei allen Veranstaltungen konnten die geplanten Zahlen übertroffen werden.

Ausblick 2025

Im **heurigen Messejahr** stehen mit der Handwerk und der Retter zwei Eigenveranstaltungen auf dem Programm, welche im Zweijahresrhythmus von der Messe Wels veranstaltet werden. Erfreulich ist die Entwicklung bei der moto-austria. Die Motorrad- und Rollermesse wird aufgrund des großen Erfolges ab 2025 jährlich und nicht, wie ursprünglich geplant, nur alle zwei Jahre, in der Messe Wels stattfinden.

”

Das Jahr 2024 ist sehr gut gelaufen. Trotz eines wirtschaftlich herausfordernden Umfelds ist es der Messe Wels gelungen, den Umsatz erneut zu steigern. Auch der Fortschritt des Hallenneubaus ist erfreulich. Wir liegen sowohl bei den Errichtungskosten als auch beim zeitlichen Ablauf voll im Plan.

**Dr. Peter Franzmayr
(Präsident Messe Wels)**



v.l.: Mag. Robert Schneider, (Geschäftsführer Messe Wels) und Dr. Peter Franzmayr (Präsident Messe Wels).

MESSEHALLE 22

Stadt beschloss Investitionszuschuss

Einstimmig beschloss der Welser Gemeinderat in der Sitzung am Montag, 27. Jänner einen Investitionszuschuss für die Errichtung der neuen Messehalle 22 von maximal 17 Mio. Euro an die Holding Wels GmbH.

Diese errichtet für die **Messe Wels GmbH**. (Mieterin) die neue Halle, die über eine weitgehend säulenfreie **Ausstellungsfläche** von rund **9.200 Quadratmetern** verfügen wird. Die restlichen 50 Prozent der geplanten 34 Mio. Euro Gesamtkosten werden von der Messe Wels GmbH. getragen.

Gebaut wird die neue Halle am Standort der **alten Viehhallen** in unmittelbarer Nähe der Trabrennbahn. Die **Abrissarbeiten** der alten Hallen haben Mitte Jänner

begonnen. Die bereits vorhandene Halle 21 und die neue Halle 22 sollen durch ein gemeinsames **Foyer** (Eingangs- und Kassenbereich) miteinander verbunden werden. Die **Fertigstellung** ist aus heutiger Sicht für Anfang 2026 geplant.

Notwendig wurde die Errichtung einer neuen Halle durch den schlechten Zustand der Hallen 1

bis 13 entlang der Traun. Deren Abrissarbeiten starten im heurigen Mai.

Unmittelbar danach entsteht mit der **Erweiterung und Neugestaltung des Volksgartens** – Österreichs größtem Entsiegelungsprojekt – bis Sommer 2026 ein rund **zehn Hektar großer „Park für alle“** mit vielen Nutzungsmöglichkeiten.

Nach der Fertigstellung des neuen Volksgartens starten die Arbeiten für die **Landesgartenschau 2027**. Diese wird – wie berichtet – unter dem **Motto „Garten ... findet Stadt“** unter anderem im neu angelegten Park über die Bühne gehen. Für die gesellschaftsrechtliche Umsetzung des Vorhabens wurde ebenfalls am Montag, 27. Jänner ein einstimmiger Beschluss für die **Gründung der Volksgarten Wels GmbH**. getroffen.

Übrigens: Im Zuge der Abrissarbeiten waren an der Traun unter anderem zur **Verbreiterung des Radweges** insgesamt 25 Baumfällungen nötig. Ein Großteil der betroffenen Birken, Eschen und Linden war laut den Experten der Stadtgärtnerei bereits in einem schlechten Vitalzustand.



© FZ Architekten



75

JAHRE

5

Jahre Garantie¹ auf alle Modelle



Großes Jubiläum, kleine Preise.

SEAT Ibiza
ab € 75,- mtl.²

Auch als Automatik und sportlicher FR erhältlich.

1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Privatkunden-Angebot für den Reference 1.0 TSI 95 PS Edition im Restwert Leasing der Porsche Bank inkl. USt. und NoVA, zzgl. gesetzl. Vertragsgebühr € 97,67, keine Bearbeitungskosten, Gesamtleasingbetrag € 12.976,62, Laufzeit 36 Monate, 10.000 km/Jahr, Eigenleistung (VZ-Depot) € 3.726,38, Restwert € 7835,11, Sollzinssatz fix 6,41 %, Effektivzinssatz fix 8,08 %, Gesamtbetrag € 14.795,53. Abschluss einer vollKASKO sowie eines Service-, Wartungsprodukts der Porsche Bank Versicherung vorausgesetzt. Bereits berücksichtigt: € 1.500,- Porsche Bank Bonus und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer Kasko über die Porsche Bank Versicherung, € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service-, Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Boni gilt: Mindestlaufzeit 36 Monat, für Privatkunden. Boni sind unverbindl. nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Angebot gültig bis 30.06.2025 (Antrags- und Kaufvertragsdatum), Stand 21.11.2024. Verbrauch: 5,1-5,9 l/100 km. CO₂-Emission: 116-134 g/km. Symbolfoto, Stand 12/2024.

SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
Manuel Lugmayr +43 660 426 66 60
Manuel Dörr +43 660 217 16 31
www.lugmayr.at



Wels und Schleißheim vollzogen den Traun-Brückenschlag

Die siebte Welser Traunbrücke entsteht weiterhin planmäßig: Mit dem Einschwimmen und Versetzen der drei Brückenteile auf die Widerlager in der Flussmitte beziehungsweise auf den Dämmen haben die Stadt Wels und die Gemeinde Schleißheim seit Dezember eine Verbindung in Form einer Geh- und Radwegbrücke. Deren Fertigstellung ist im Frühjahr zu erwarten.

Holzbau und Dach

Die drei vorgefertigten **Brückensegmente** wurden Mitte Oktober bis Anfang November im Werk **vorgefertigt** und mit **Sondertransporten** zum Bauplatz auf das Gelände des zentralen Betriebsgebäudes der Stadt Wels (ZBG, Schießstättenstraße 50) geliefert. Dort erfolgte anschließend bis

”

Im Jahr 2016 hat das Projekt Geh- und Radwegbrücke Wels-Schleißheim das erste Mal Form angenommen. Nach vielen Gesprächen und Verhandlungen ist sie heute – acht Jahre später – nahezu fertig. Diese Brücke dokumentiert das technisch Machbare und wird so zum Zeitzeugen in unserer Stadtgeschichte. Die Brücke wird für viele Jahrzehnte das Welser Stadtbild und auch die Mobilität nachhaltig prägen.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

Anfang Dezember die **Endmontage**. Die Teile sind jeweils rund **40 Meter** lang, **5,6 Meter** breit und **5,8 Meter** hoch und wiegen **zwischen 60 und 70 Tonnen**.

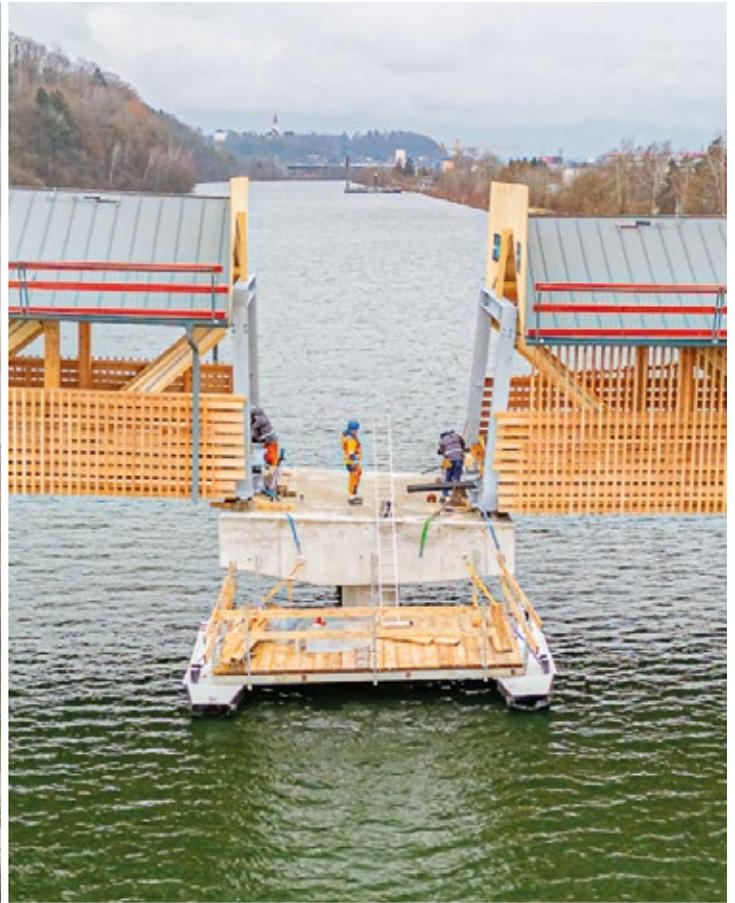
Die rund **400 Kubikmeter Holz** entfallen zu rund drei Vierteln auf die Tragkonstruktion, den Belag und das Dach. Das restliche Viertel fand für die Schalung, das Geländer und die Fassade Verwendung. Weiters verbauten die Arbeiter rund **65 Tonnen Stahlteile und Verbindungsmittel**. Die **Dacheindeckung** besteht aus 270 Laufmetern Dachrinne, rund 1.300 Quadratmetern Stehfalz-Blecheindeckung sowie Blitzschutz und Seilsicherung.

Tiefbau und Technik

Die **Radwegrampe** setzt sich aus **1.500 Kubikmetern Erdmaterial** und **1.500 Tonnen Steinen** zu-

sammen. Weitere **2.000 Kubikmeter Schuttmaterial** entfallen auf die **provisorische Rampe** vom erwähnten **Bauplatz** am ZBG-Gelände auf den Damm. Zudem besteht die Brücke samt Zu- und Abfahrten aus **30 Tonnen Betonstahl, 500 Kubikmetern Beton, 400 Metern Mikropfählen** und **vier** bis in eine Tiefe von 25 Metern reichenden **Großbohrpfählen** mit einem Durchmesser von 1,5 Metern.

Für das Einschwimmen und Versetzen der Brückenteile (und davor das Versenken der Bohrpfähle und das Errichten der Pfeiler und Plattformen) verwendeten die beauftragten Firmen ein **Schwerlastponton** mit 37 mal 15 Metern Fläche und einer Tragkraft von rund 500 Tonnen. Ein rund 120 Tonnen schweres **Drehbohrgerät** sorgte für die nötigen Vertiefungen für die Bohrpfähle. Ein **Spezialfahr-**



zeug mit dem Kürzel **SPMT** (Self Propelled Modular Trailer) transportierte die drei Brückenteile vom ZBG-Bauplatz über die eigens angelegte Rampe zum Ufer auf das Ponton und brachte diese Anordnung an ihren Bestimmungsort. Weiters waren **Erdbaugeräte** und **Motorboote** im Einsatz.

”

In den vergangenen Wochen und Monaten war es eine Freude zum Anschauen, dass der Brückenbau derart planmäßig verlaufen ist. Danke dafür an die beteiligten Firmen und ihre Mitarbeiter! Nach dem Meilenstein mit dem Einschwimmen und Versetzen der Segmente bin ich zuversichtlich, dass auch der Rest so gut klappt. Ich freue mich auf die Eröffnung im Frühjahr!

**Mobilitätsstadtrat
Stefan Ganzert**

Weiterer Zeitplan

Nach dem erfolgreichen Einschwimmen und Versetzen der Brückensegmente haben die Arbeiter das nicht mehr benötigte **Schwerlastponton vor Weihnachten wieder abgebaut**. Derzeit sind die **Komplettierungsarbeiten** in vollem Gange. Dabei handelt es sich unter anderem um das Errichten der Aussichtsplattformen, die Anschlussstellen zwischen der Brücke und den bestehenden Geh- und Radwegen am und unter dem Damm, die Fertigstellung der Radwegrampe samt Bepflanzung und die Montage der technischen Ausstattung (z.B. LED-Beleuchtung und Geländer).

Bei weiterhin planmäßigem Verlauf können die Fußgänger und Radfahrer bereits im **kommenden Frühjahr** – Details dazu folgen zeitgerecht unter anderem auch im Amtsblatt – die siebte Welser Traunbrücke **einweihen und benutzen**. Wie berichtet, bedeutet die neue Verbindung über die Traun einerseits einen **Ausbau und Lückenschluss beim Radwegenetz**. Darüber hinaus ermöglicht die neue regionale Nord-Süd-Radverbindung **überregionale Radverkehrsverbindungen**.





Bei der ASFINAG wird der Übergang der A8 Innkreis Autobahn unter der Bezeichnung „Traunbrücke J122“ geführt. Der Kraftverkehr ist samt Lärm und Abgasen im Tunnel versteckt, während der Geh- und Radverkehr (Almtalradweg R11) an der Außenseite verläuft.

Bildhinweise: ASFINAG



Stadt Wels präsentiert „ihre“ Traunbrücken

Anlässlich der bevorstehenden Eröffnung der siebten **Welser Traunbrücke nach Schleißheim** stellt die **Amtsblatt-Redaktion 2025** mit dem **Stadtarchiv** die bestehenden **Fluss-Übergänge** vor. Den Anfang macht die **Tunnelbrücke der A8 Innkreis Autobahn** als Teil der „**Welser Westspange**“.

Dem Bau dieses 11,1 Kilometer langen letzten Teilstückes der A8 war einer der **erbittertsten verkehrspolitischen Konflikte** im Österreich des 20. Jahrhunderts vorausgegangen. Obwohl die **allerersten Pläne** bereits aus dem Jahr **1938** stammten, konnten die **Baumaschinen** daher letztendlich erst **2000** anrollen.

Als Reaktion auf die zwei Jahre zuvor begonnene Diskussion hob der damalige **Bautenminister Dr. Heinrich Übleis 1985** die fertige amtliche **Trassenverordnung** auf, ohne eine neue zu unterzeichnen. **1986** stellte der **Grazer Planer Dipl.-Ing. Dr. Hubert Rinderer** eine **modifizierte Trasse** vor.

Neu waren dabei zwei **Unterflur-Abschnitte** in **Steinhaus** und – entscheidend für die Stadt Wels – in der **Noitzmühle**. Die Umplanungen beinhalteten die dann letztendlich realisierte **Tunnelbrücke** sowie auch die **Unterführung des Mühlbachs**.

„Rinderer-Trasse“ nach 15 Jahren Konflikt gebaut

Die Bedenken der **Westspangen-Gegner** blieben jedoch bestehen: Diese kritisierten, dass auch die neue Trasse das **Tal des Aiterbaches** samt Flora und Fauna zerstören würde. (Eine geringfügige Verlegung um 50 bis 100 Meter hätte dies zwar verhindert, allerdings Konflikte mit ansässigen **Landwirten** hervorgerufen.)

Die **Gegner** versuchten unter anderem, mit **juristischen Mitteln** (z. B. **Einsprüchen** gegen **Verordnungen** und **Bescheide**) den Bau zu verhindern oder zumindest zu verzögern. Noch entscheidender für die lange Dauer bis zur Errichtung war aber der **chronische Geldmangel** beim **Bund** in dieser Periode.

Allerdings konnten sich die **Gegner** auf keine Alternative einigen. Die Forderungen reichten von einer „**Ostspange**“ via **Schleißheim** über eine **Untertunnelung** der **Osttangente (B 138 Pyhrnpass Straße)** bis zum **Bauverzicht**. Einziger **Konsens der Gegner** – die sich in allen relevanten politischen Parteien fanden – war die **Verhinderung** der „**Rinderer-Trasse**“.

“

Über sieben Brücken
musst du gehn...

Ulrich „Ed“ Swillms
(DDR-Band „Karat“, 1978).

Deren **Realisierung** war wiederum das **Ziel** der – parteipolitisch ebenfalls „**bunten**“ – **Westspangen-Befürworter**. Schlussendlich setzte sich doch die „**Rinderer-Trasse**“ durch: Allerdings mit der Auflage, dass die zerstörten **Biotope** auf rund 90 Hektar **Ausgleichsfläche wieder angelegt** werden müssen.

Wichtige Eckpfeiler bis zum Baustart

1991 schuf **Wirtschaftsminister Dr. Wolfgang Schüssel** mit der neuerlichen **Trassenverordnung** die rechtliche Grundlage. Die **Finanzierung** wurde erst **1998** mit zweckgebundenen **Vignetten-geldern** gesichert. **1999** unterzeichnete **Naturschutz-Landesrat Dipl.-Ing. Erich Haider** den **positiven Naturschutzbescheid** zweiter Instanz, der **Umweltan-walt** verzichtete auf **Berufung**.

Andere Aktivitäten (etwa **Protestaktionen**, **Resolutionen** in den betroffenen **Gemeinderäten** und im **Landtag** oder auch die **Welser Volksbefragung 1990** mit 87,4 Prozent „**Ja**“ bei 51,7 Prozent **Beteiligung**) erregten zwar **Aufsehen**, **verhindern oder beschleunigen** konnten sie den dann **2003** vollzogenen **Lückenschluss** zwischen **A8 Innkreis** und **A9 Pyhrn Autobahn nicht**.

Quelle: Zehetner, Paul (2000). Der verkehrspolitische Konflikt um die „Welser Westspange“ (1985 bis 2000). Diplomarbeit am Institut für Politikwissenschaft an der Paris Lodron Universität Salzburg.

Zahlen, Daten und Fakten

Die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft **ASFINAG** beschreibt als **Erhalterin** die Brücke im O-Ton wie folgt:

„Vom System her ist sie als längsvorgespannter **dreifeldriger Hohlkasten**, wobei der Hohlkasten zweizellig ist, ausgeführt. Die Herstellung des Flussfeldes erfolgte im Freivorbau, die Randfelder auf Lehrgerüsten. Die Gründung erfolgte als Tiefgründung mit insgesamt **81 Stück Ort betonpfählen** mit einem Durchmesser von 150 Zentimetern und mittleren **Längen von sieben bis acht Metern**.“

„Die Stützweiten betragen 42,25 plus 80,00 plus 54,25 Meter. Die **Gesamtlänge** liegt somit bei **176,50 Metern**. Die Höhe des Hohlkastens beträgt 6,75 Meter.“

„Im **Brückenquerschnitt** befinden sich ein **Radweg** (Teil des Almtalradwegs R11) und ein **Begleitweg** mit Breiten von jeweils 3,0 Metern auf den Kragplatten und als Besonderheit die **Richtungsfahrbahnen der A8** getrennt in den zwei Zellen des Hohlkastens, im Hohlkasten geführt. Die Traunbrücke J122 ist somit **Teil des Tunnels Noitzmühle**.“

„Die Brücke wurde in den Jahren **2000 bis 2001** im Zuge der Errichtung der ‚Welser Westspange‘ **gebaut**. Die **Verkehrsfreigabe** erfolgte am Montag, 25. August 2003.“



Nach mehr als eineinhalb Jahrzehnten Konflikt konnte die „Welser Westspange“ ab 2000 errichtet werden. Im Bild die Traunbrücke der A8 Innkreis Autobahn vor ihrer Fertigstellung im Jahr 2001.



Offizielle Eröffnung der Westspange – und somit auch der Tunnelbrücke – am Sonntag, 24. August 2003: V.l. Landeshauptmann-Stellvertreter Franz Hiesl, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Bundeskanzler Dr. Wolfgang Schüssel (unterzeichnete 1991 als zuständiger Minister die Trassenverordnung), Verkehrsminister Hubert Gorbach, Bürgermeister Dr. Peter Koits und Landesrat Mag. Günther Steinkellner. Bildhinweise: Stadtarchiv



Auf dieser Baustellen-Ansicht aus den Jahren 2000 bis 2001 ist die ungewöhnliche Kombination Brücke/Tunnel besonders gut erkennbar.

Die weiteren Welscher Brücken

In den kommenden Ausgaben des Amtsblattes werden zunächst die restlichen Traunbrücken stromabwärts sowie abschließend ausgewählte Brücken in den Stadtteilen vorgestellt.

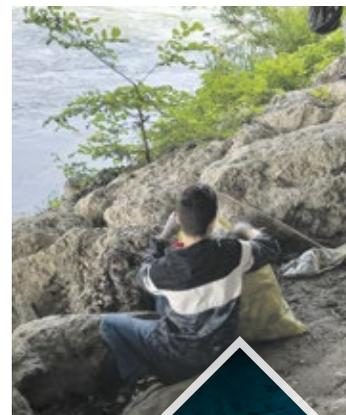
Dabei handelt es sich der Reihe nach um den **Museumssteg** (reiner Geh- und Radübergang), die **Eisenbahnbrücke** der ÖBB-Almtalbahn, die „alte“ **Traunbrücke** nach Thalheim, den ebenfalls dem Geh- und Rad-

verkehr vorbehaltenen **Trodasteg** sowie die Brücke der **Osttangente** (B138 Pyhrnpass-Straße). Bis zu deren Fertigstellung gibt es außerdem natürlich regelmäßig **Aktuelles** über die **Geh- und Radwegbrücke** nach **Schleißheim** zu lesen (in dieser Ausgabe auf **Seite 8 bis 9**). Abgerundet wird die historische Brücken-Serie mit bedeutenden derartigen Bauwerken aus den **Stadtteilen**. Beispiele dafür sind etwa die Unterführungen in der Neustadt und der Vogelweide.

Was tut sich heuer in Wels?

FERTIGSTELLUNG BRÜCKE WELS-SCHLEISSHEIM

Im Frühjahr ist es soweit: Die **siebte Welser Traunbrücke** wird eröffnet. Die Geh- und Radwegbrücke verbindet Wels und die Schleißheim. Die Holz-Fachwerkbrücke über die Traun stellt einen Ausbau und Lückenschluss beim Radwegenetz dar. Darüber hinaus ermöglicht die neue regionale Nord-Süd-Radverbindung überregionale Radverkehrsverbindungen (siehe auch **Seite 8 bis 9**).



NEUBAU MESSEHALLE 22

Mit der Halle 22 entsteht im heurigen Jahr eine **neue** rund 9.200 Quadratmeter große **Messefläche**. Als Standort wurde die Fläche der alten Viehhallen in direkter Nähe der Trabrennbahn gewählt. Die benachbarte Halle 21 wird mit der neuen Halle 22 durch ein gemeinsames Foyer verbunden. Die erste Messe, die auch in der neuen Halle 22 stattfindet, wird die Webuild Energiesparmesse im Frühjahr 2026 sein. Details dazu finden Sie auf **Seite 6 bis 7** in dieser Amtsblatt Ausgabe.

KLIMASTRATEGIE

Neben dem Mobilitätskonzept befindet sich auch eine **Klimastrategie für die Stadt Wels** derzeit in der **finalen Ausarbeitung**. Die Präsentation und Beschlussfassung im Gemeinderat sind für das erste Quartal des heurigen Jahres geplant. Der Fokus liegt auf Handlungsfeldern für Anpassungen an den Klimawandel, die im unmittelbaren Einflussbereich des Magistrates liegen. Ziel ist es, den Fachbereichen Empfehlungen als Handreichung zu bieten, anhand derer in der jeweiligen politischen Verantwortung konkrete Maßnahmen umgesetzt werden können.

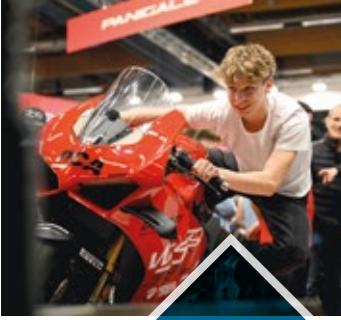
VOLKSGARTEN UND LANDESGARTENSCHAU 2027

Mit dem Abriss der alten Messehallen entlang der Traun geht die **Neugestaltung und Erweiterung des Welser Volksgartens** ab dem Frühjahr in die heiße Phase. Bei Österreichs größtem Entsiegelungsprojekt entsteht bis Sommer 2026 ein rund 10 Hektar großer „Park für alle“ mit zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten. Unmittelbar nach der Fertigstellung starten die **Arbeiten für die Landesgartenschau 2027**, die unter dem Motto „Garten ... findet Stadt“ im Volksgarten über die Bühne gehen wird. Ein weiterer Schauplatz wird der Reinberg in der Nachbar-Marktgemeinde Thalheim sein. Dafür erhält das Naherholungsgebiet (das seit mehr als acht Jahrzehnten der Stadt Wels gehört) im Waldbereich einen Märchenpfad und im Wiesenbereich ein Heckenlabyrinth.



SPORTSTÄTTENSANIERUNG

Wie berichtet, fasste der Welser Gemeinderat im vergangenen Dezember einstimmig einen Grundsatzbeschluss für ein **groß angelegtes Sportstättenanierungskonzept** (siehe auch **Seite 20**). Insgesamt **sechs Vereine** reichten Investitionsprojekte mit Gesamtkosten von 16,9 Mio. Euro ein. Die voraussichtliche **Gesamtfördersumme** der Stadt Wels für die Welser Sportvereine beträgt **7,1 Mio. Euro**. 25 Prozent der Kosten werden voraussichtlich vom Land Oberösterreich getragen, die restlichen 25 Prozent sind vom jeweiligen Verein zu tragen. Nach Abschluss der Gespräche mit dem Land Oberösterreich werden im nächsten Schritt für die eingereichten Projekte Kostendämpfungsverfahren auf Basis der Sportförderrichtlinien des Landes durchgeführt.



MESSEKALENDER

Prall gefüllt ist auch heuer wieder der Veranstaltungskalender der Messe Wels. Zu besuchen sind unter anderem die **Webuild Energiesparmesse** (Freitag, 7. bis Sonntag, 9. März), **Blühendes Österreich, Urlaub&Ausflug** sowie **Welser Volksfest** (Freitag, 4. bis Sonntag, 6. April), **Austria Comic Con** (Samstag, 26. bis Sonntag, 27. April), **Pferd Wels** (Donnerstag, 29. Mai bis Sonntag, 1. Juni), **Welser Volksfest** (Freitag, 12. bis Sonntag, 14. September), Retter-Messe (Donnerstag, 18. bis Samstag, 20. September), **Caravan Salon Austria** (Mittwoch, 15. bis Sonntag, 19. Oktober) sowie **Kuchenmesse, Kreativmesse** und **KaffeeWelt** (Freitag, 14. bis Sonntag, 16. November).



STADTTEILOFFENSIVE

Nach den erfolgreich durchgeführten Stadtteillumfragen rückt nun ein **besonderer Fokus** der Welser Stadtentwicklung **auf die Stadtteile**. Bei den Befragungen zeigte sich unter anderem der Wunsch nach mehr Grünraum, neuen Plätzen für zusätzliche soziale Treffpunkte und mehr Sitzbänken zum kurzfristigen Verweilen. Im Rahmen dessen wird heuer die **Umgestaltung des Vogelweiderplatzes** umgesetzt. Der Platz erhält Sitzbänke sowie Bäume und neue Pflanzen statt den vorhandenen Hecken. Außerdem geht die **Neugestaltung des Grünbachplatzes** in der Neustadt in die intensive Planungsphase.

VERANSTALTUNGEN

Auch heuer gibt es viele städtische und privat organisierte Veranstaltungen, die wieder tausende Besucher aus nah und fern anlocken und begeistern werden. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit sind hier unter anderem folgende Veranstaltungen zu erwähnen: **Fasching in der Fußgängerzone** (Dienstag, 4. März), Figurentheater-Festival (Donnerstag, 13. bis Donnerstag, 20. März), **Shopping Week** (Montag, 5. bis Sonntag, 10. Mai und Montag, 29. September bis Samstag, 4. Oktober), **Lange Nacht der Chöre** (Mittwoch, 28. Mai), **Burggartenkonzerte** (Donnerstag, 5. Juni bis 28. August), **Welser Stadtfest** (Freitag, 27. und Samstag, 28. Juni), **MusikfestiWels** (Freitag, 11. und Samstag, 12. Juli), **FilmfestiWels** (Freitag, 18. bis Montag, 1. September), **Schnäppchenmarkt** (Samstag, 2. August), **Popup-Konzerte** (Freitage 8., 15., 22. und 29. August) und **Welser Weihnachtswelt** (ab Freitag, 14. November).



FREIZEIT

Mit dem **Familien-Schneespektakel** (nähere Informationen dazu auf **Seite 23** dieser Ausgabe) sowie der Veranstaltung **„Wels spielt“** (Infos dazu auf **Seite 33**) finden in den kommenden Wochen zwei städtische Events für Jung und Alt statt. Einrichtungen wie die Eishalle, das Wellorado Hallen- und Freibad, die neue Motorik-Arena, die Pumptrack-Anlage, die Welser Museen sowie zahlreiche Parkanlagen und Spielplätze laden Besucher aus Nah und Fern zu einem Besuch ein.



GRÜNRAUM-OFFENSIVE

Pro Jahr werden von den Mitarbeitern der Stadtgärtnerei rund 500 neue Bäume gepflanzt. Dem Wunsch nach mehr Grünraum erfüllt die Stadt auch heuer mit der Fortsetzung des **massiven Ausbaus der Parkanlagen**. Heuer geplant sind beispielsweise die Park-Errichtung in der **Pichlerstraße**, die Erweiterung des **Friedensparks** (Volleyballplatz, zwei kleine Ballspielflächen und ein Pavillon als Treffpunkt) sowie die Attraktivierung der Parks **Kalvarienberg** und **Haidlweg** (Calisthenics-Anlagen). Der Park **Am Rosenhag** erhält unter anderem einen Trinkbrunnen sowie eine Sportplatz-Sanierung, in der **Freizeitanlage Wimpassing** entstehen ein Bike-Motorik-Park sowie eine neue Hundefreilaufzone. Ebenfalls voran schreitet die Entstehung des Siedlungsparks im **Wohngebiet Sonnenpark** in Puchberg.

MOBILITÄTSKONZEPT

Im April 2024 beschloss der Gemeinderat die Auftragsvergabe für die **Erstellung eines nachhaltigen urbanen Mobilitätskonzeptes** mit Ausrichtung auf das Jahr 2040. Das Papier soll unter anderem auf die Mobilitätsbedürfnisse von Menschen und Unternehmen in Wels und deren Umfeld eingehen. Dafür hatten die Welser Bürger im Herbst 2024 die Möglichkeit, anonym einen **Fragenkatalog** zu beantworten. Die Ergebnisse der Befragung fließen in das Mobilitätskonzept, das heuer im Gemeinderat beschlossen werden soll, ein. Details dazu – und zum Welser Mobilitätsjahr 2025 generell – sind in dieser Ausgabe auf **Seite 16** zu finden.



SENIOREN

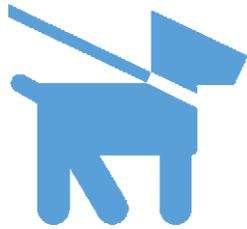
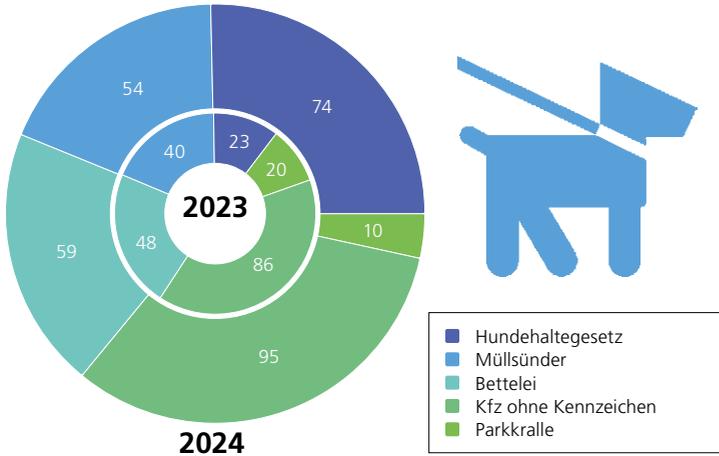
Für die Welser Senioren gibt es auch heuer zahlreiche Aktionen und Angebote. Die **städtischen Generationentreffs** locken Gäste wieder mit einem abwechslungsreichen Jahresprogramm (siehe auch **Seite 45**). Weiters lädt die Stadt Senioren auch im Jahr 2025 zu verschiedenen Anlässen – von Geburtstagsjubiläen bis zum Seniorenfasching – zum **gemeinsamen Feiern und Beisammensein** ein. Viele Informationen und Gutscheine finden Senioren darüber hinaus im **Aktivpass der Stadt Wels**. Nähere Infos zum Thema Senioren unter wels.at/senioren im Internet.

Ordnungswache

Einsätze und protokollierte Vorfälle

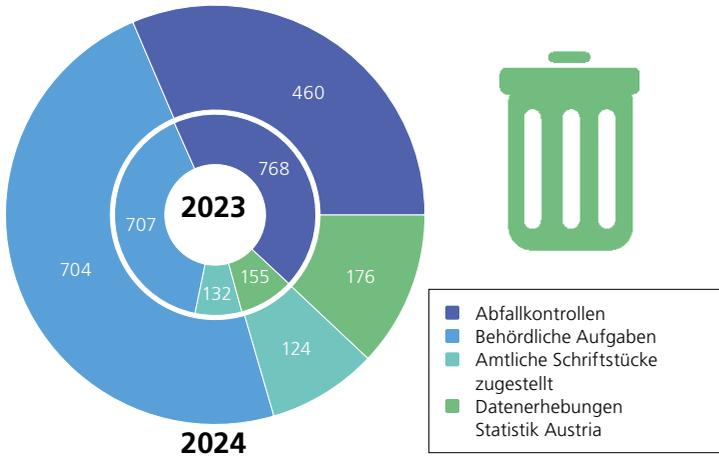


Anzeigen nach Kategorien



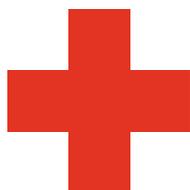
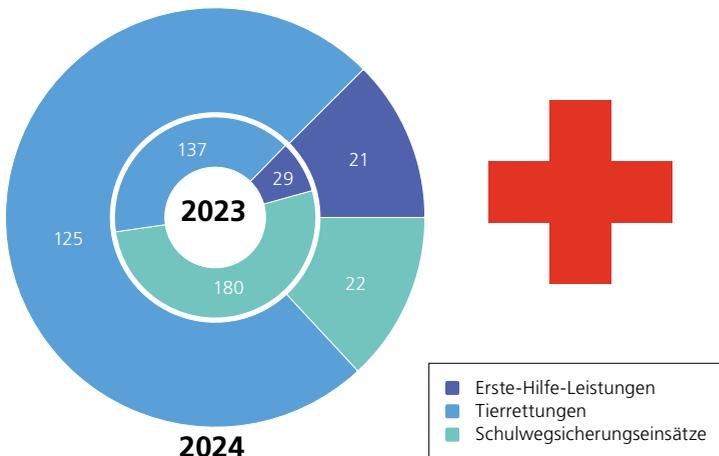
- Hundehaltegesetz
- Müllsünder
- Bettelei
- Kfz ohne Kennzeichen
- Parkkralle

Kontrolltätigkeiten



- Abfallkontrollen
- Behördliche Aufgaben
- Amtliche Schriftstücke zugestellt
- Datenerhebungen Statistik Austria

Zusammenarbeit und Erste Hilfe



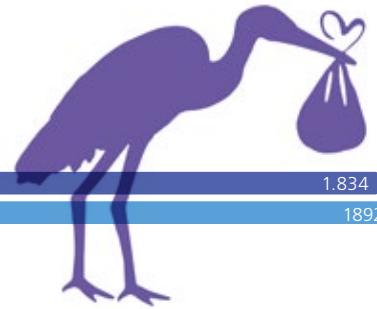
- Erste-Hilfe-Leistungen
- Tierrettungen
- Schulwegsicherungsinsätze

Wels 2024 in Zahlen

Traditionell ziehen die Organisationseinheiten der Welser Stadtverwaltung zum Jahresbeginn Bilanz über die Arbeit des jeweiligen Vorjahrs. Auf dieser Doppelseite finden Sie vier grafisch aufbereitete Beispiele für das Jahr 2024.

Standesamt

Geburten



Häufigste Namen

Mädchen: Emilia (16), Emma (16), Marie (15), Sophie (15), Lina (14)
Buben: Jakob (16), Leo (15), Anton (15), Elias (13), David (13)

Hochzeiten



Altersspanne der Ehepartner: 18 bis 78 Jahre
Größter Altersunterschied: 34 Jahre

Eingetragene Partnerschaften



Altersspanne der Partner: 20 bis 80 Jahre
Größter Altersunterschied: 14 Jahre

Staatsbürgerschaftsnachweise



Vaterschaftsanerkenntnisse



Religionsaustritte (inklusive Wels-Land)



Sterbefälle





Fundservice-Mitarbeiterin Mag. Claudia Schmuck präsentiert die derzeit zur Abholung bereitstehenden Fundgegenstände.

Fundservice

Funde insgesamt

2024	2.560
2023	1.930

rund ein Drittel abgeholt

Verlustmeldungen (telefonisch, per Mail oder persönlich)

2024	1.800
2023	1.730

Bestätigungen von Verlustanzeigen

2024	651
2023	640

Aufbewahrungspflicht:

Schätzwert bis 100 Euro sechs Monate, darüber ein Jahr

- 50 Mobiltelefone
- 120 Ausweise, Dokumente, Plastikkarten und Geldtaschen
- 90 Ringe, Armbänder, Halsketten oder Uhren
- 300 Schlüssel und Schlüsselbünde
- 20 Fahrräder, Roller und Dreiräder
- 60 Elektronikgeräte samt Zubehör
- 200 Kleidungsstücke
- 20 Schirme
- 80 Taschen, Rucksäcke und Koffer
- 70 optische Brillen und Sonnenbrillen

Fundservice Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 13:00 Uhr

Abgabe von Fundgegenständen außerhalb dieser Zeiten:

Bürgercenter (Stadtplatz 1, Erdgeschoß, Zi. 7), Einwurfbox (Stadtplatz 2)

Infos: Tel. +43 7242 235 1280, fund@wels.gv.at, wels.at/fundservice

Online-Suche: www.fundamt.gv.at

Stadtbücherei

Besucher insgesamt

2024	~ 44.000
2023	~ 42.000

Aktive Nutzer

2024	~ 3.500
2023	~ 3.400

Neuanmeldungen

2024	~ 1.000
2023	~ 900

Entlehnte Medien

2024	~ 162.000
2023	~ 166.000

Medienbestand: Rund 48.000

Ausgeschiedene Medien: Rund 6.200

Neu aufgenommene Medien: Rund 8.300

Wissensbus: Zusatz-Haltestelle in der Nachbargemeinde Thalheim

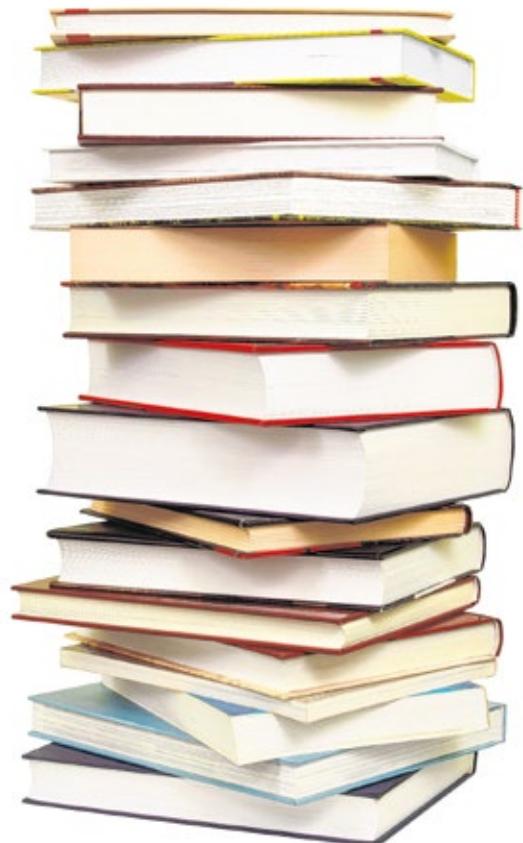
Hauptstelle Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr

Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Fahrplan Wissensbus: wels.at/wissensbus

Infos: wels.at/stadtbuecherei



Wels blickt preisgekrönt ins Mobilitätsjahr

Zum Start des Mobilitätsjahres 2025 kann sich die Stadt Wels auf eine Auszeichnung freuen: Für das Programm zur Europäischen Mobilitätswoche gibt es beim Österreichischen Radgipfel im Juni den Österreichischen Mobilitätswochenpreis 2024 in der Kategorie „Gemeinden mit mehr als 10.000 Einwohner“. Die Planungen für die heurige Ausgabe – und einiges mehr – sind bereits am Laufen.

Besonders lobend hervorgehoben wurde in der Begründung das Mobilitätswochenfest mit seinen unterschiedlichen Facetten von nachhaltiger Mobilität. Wörtlich heißt es: „Von Fahrradreparatur, Kennenlernen der Wels Linien, Präsentation eines E-Carsharings bis hin zu einem Kinderprogramm mit fahrradbetriebenen Karussell war für Groß und Klein etwas dabei.“

Den Preis wird eine Welser Delegation beim 16. Österreichischen Radgipfel Anfang Juni in Saalfelden entgegennehmen. Die Europäische Mobilitätswoche findet alljährlich von 16. bis 22. September statt, heuer also Dienstag bis Montag. Das Programm samt Mobilitätsfest am Samstag, 20. September ist bereits in Ausarbeitung.



Die 2024 eröffnete Schulstraße in der Pernau wird heuer evaluiert.

Klarer Höhepunkt des Mobilitätsjahres wird die für das Frühjahr geplante Eröffnung der Geh- und Radwegbrücke nach Schleißheim sein. Details dazu sind in dieser Amtsblatt-Ausgabe auf den Seiten 8 bis 9 ersichtlich.

Einen wichtigen Schwerpunkt bildet die weitere Verbesserung der Sicherheit für die jüngsten Verkehrsteilnehmenden. Dazu gehört die Evaluierung der 2024 eingeführten ersten Welser Schulstraße in der Pernau (im Bild die Eröffnung) ebenso wie die ersten Radfahrprüfungen im ebenfalls neuen Kiwanis-Verkehrserziehungsgarten in der Gartenstadt sowie verschiedene Maßnahmen

für sichere Schulwege. Details dazu werden jeweils zeitgerecht bekanntgegeben.

Schließlich soll der Gemeinderat im Laufe des Jahres auch das im Vorjahr beauftragte nachhaltige urbane Mobilitätskonzept mit Ausrichtung auf das Jahr 2040 beschließen. Das Papier soll unter anderem auf die Mobilitätsbedürfnisse von Menschen und Unternehmen in Wels und deren Umfeld eingehen. Dafür hatten die Welser Bürger im Herbst 2024 die Möglichkeit, anonym einen Fragenkatalog zu beantworten. Ziel dieser Bürgerbeteiligung war es, Problemstellungen und Verbesserungsmöglichkeiten zu erfragen.

Informationen

zu den Ergebnissen der Umfrage und generell zum Mobilitätskonzept sind in Form einer kleinen Ausstellung am **Donnerstag, 13. Februar** von **16:00 bis 19:00 Uhr** im Foyer des **Amtsgebäudes Greif** (Rainerstraße 2) zu sehen. Dabei stehen auch Vertreter des beauftragten Verkehrsplanungsbüros Trafilicity GmbH für **Fragen und Auskünfte** zur Verfügung.

”

Mobilität ist weit mehr als nur Fortbewegung – sie verbindet Menschen, stärkt unsere Wirtschaft und prägt maßgeblich unsere Lebensqualität. In Wels haben wir bereits entscheidende Weichen für eine moderne, nachhaltige und sichere Verkehrszukunft gestellt. Der Weg geht weiter: Gemeinsam gestalten wir Mobilität in Wels nachhaltig!

**Mobilitätsstadtrat
Stefan Ganzert**

NORIKUM GEFÖRDERTE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN WELS UND BUCHKIRCHEN



JETZT
bei Bauteil 1
Mietkauf möglich

HWB 38, fGEE 0,68

Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber 0664 308 26 69

WOHNPAK EUROPASTRASSE

Wohnungen 48 bis 102 m² in Wels
Fertigstellung bereits erfolgt



Nur noch 2
Wohnungen frei!

HWB 34-37, fGEE 0,69-0,70

Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber 0664 308 26 69

WOHNPAK HOFMANNSTHALSTR.

Bezugsfertige Wohnungen 67 bis 101 m², Wels
teilweise mit schönen Eigengärten oder Balkon



Nur noch 1
Wohnung frei!

HWB 35, fGEE 0,75

Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber 0664 308 26 69

WOHNPAK KREUZLANDSTRASSE

Schöne sofort bezugsfertige Wohnung mit 75 m²,
mit großzügigem Balkon in Buchkirchen

**SICHERN SIE SICH
JETZT IHRE WERTBESTÄNDIGE
ZUKUNFTSVORSORGE!**



© OKV

Unter anderem bei der OKV-Eröffnung dabei: Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (3.v.r.), die Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (1.v.r.) und Mag. Klaus Schinninger (2.v.l.) sowie die Gemeinderätinnen Ing. Olivera Stojanovic, BSc. (4.v.r.) und Birgit Ebetshuber (1.v.l.).

Erfolgreiche Eröffnung des Offenen Kulturvereins Wels

Der Offene Kulturverein (OKV) hat im ehemaligen Magistratsgebäude am Römerwall 15 nun offiziell eröffnet. Der Verein bietet ein breites Spektrum an kulturellen und bildenden Aktivitäten für Jugendliche und junge Erwachsene.

Der Verein versteht sich als Plattform für Jugendkultur, Kunst und Medienbildung. Mit einem umfangreichen Angebot an Workshops, Community-Events und

künstlerischen Kooperationen bietet der OKV Raum für kreative Entfaltung und kulturellen Austausch. Das neu gestaltete OKV-Café im Retro-Stil wird dabei als Treffpunkt und Inspirationsquelle dienen. Der Verein plant eine Vielzahl an Aktivitäten, darunter:

- Kreativ- und Medienworkshops,
- Community-Veranstaltungen und Konzerte,
- Bildungsangebote mit Fokus auf digitale Medien,

- Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche.
- Der Skate Verein Wels nutzt die OKV-Halle für ein Jahr als Übergangs-Skatehalle, bevor eine neue Skatehalle fertiggestellt wird.
- Darüber hinaus plant der Verein Kooperationen mit weiteren lokalen Vereinen und Initiativen, um ein breites Spektrum zu bieten.

Nähere Infos unter www.okv-wels.at im Internet!

Gratulation zu EM-Bronze im Tischtennis

Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß ließ es sich nicht nehmen, dem EM-Bronze-Gewinner **Maciej Kolodziejczyk** seitens der Stadt Wels zu gratulieren. Für den Spieler der **SPG Felbermayr Wels** (ebenfalls am Bild: Obmann Gerhard Demelbauer und Präsident Gemeinderat Mag. Bernhard Humer) war es die erste Medaille im Herrenbereich nach etlichen Medaillen in der Jugend. Für den Verein selbst bedeutete der Medaillen-Gewinn ebenfalls eine Premiere: In der 35-jährigen Vereinsgeschichte war es die **erste Medaille auf internationalem Parkett**.



www.ivy-kinderwunsch.at

Kinderwunsch ist Leidenschaft.
Kinderwunschbehandlung auch.



Zentrum für Kinderwunsch

im **Kompetenzcenter St. Stephan**
Salzburger Straße 65
4600 Wels

Wo Herzenswünsche wurzeln.

Kostenlose Infoabende
online und vor Ort
Termine & Anmeldung >>>



Gesundheitsgipfel im Welser Rathaus

Auf Einladung von Gesundheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger fand am Dienstag, 14. Jänner der im Oktober Gemeinderat beschlossene Gesundheitsgipfel im Welser Rathaus statt. Dabei diskutierten maßgebliche Akteure des Gesundheitswesens die aktuelle Lage, vorhandene Problemstellungen und mögliche Lösungsansätze.

Neben dem Gesundheitsreferenten nahmen die Welser **Amtsärztin** und die städtische **Gesundheitsbeauftragte** sowie Vertreter der Welser **Gemeinderatsfraktionen** daran teil. Die Gesprächspartner kamen von der Österreichischen **Gesundheitskasse (ÖGK)**, der **Ärztammer** Oberösterreich, dem **Klinikum Wels-Grieskirchen**, dem **Roten Kreuz Wels** sowie der **Bezirksärztervertretung**.

„Seit dem bisher letzten Gesundheitsgipfel 2023 hat sich die medizinische Versorgung in Wels deutlich verbessert. Dies hat man auch bei der nun stattgefundenen Besprechung gemerkt: Die Stimmung unter den Teilnehmern war deutlich entspannter als vor zwei Jahren“, bilanziert der Welser Gesundheitsreferent. Dazu beigetragen habe sowohl das **hausärztliche Angebot im Klinikum Wels-Grieskirchen** als auch das mit Montag, 13. Jänner in Betrieb gegangene **Primärversorgungszentrum St. Anna** (Details siehe rechts unten). Mit dem **geplanten Primärversorgungszentrum St. Stephan** werde sich die Situation weiter entspannen, so der Gesundheitsreferent: „Damit ist garantiert, dass jeder Welser Bürger über eine hausärztliche Versorgung in der Stadt verfügt“, so Mag. Schinninger.

Neben der positiven Entwicklung wurden beim Gesundheitsgipfel auch **weiterhin vorhandene Problemfelder** angesprochen und diskutiert. So gebe es bei Hautärzten, Gynäkologen und Urologen im Kassenbereich weiterhin eine Versorgungslücke. Hier finden im Moment intensive Verhandlungen der ÖGK mit interessierten Ärzten statt.

Einig waren sich die Teilnehmer darin, dass die **Gesundheitshotline 1450** noch stärker als bisher als **erste Anlaufstelle** bei der Bevölkerung beworben werden soll. Bekanntlich geben dort geschulte Fachkräfte den Anrufern 365 Tage im Jahr rund um die Uhr eine **medizinische Unterstützung und Beratung**. Darüber hinaus werden

die Anrufer im Bedarfsfall über die passenden weiteren Schritte und Ansprechpersonen informiert.

Weitere Themen des Gesundheitsgipfels waren unter anderem die Stärkung der **Gesundheitskompetenz der Bürger** (z.B. über erfolgreiche Aktionen wie „Wels bewegt“), das zielgerich-

tete **Ansprechen der Migranten-Communities** (z.B. durch entsprechendes medizinisches Info-Material) sowie die **Lenkung der Patientenströme** zwischen niedergelassenem Bereich, Klinikum und Rotem Kreuz. Ebenfalls Thema war eine mögliche Wiedereinführung des bis 2017 angebotenen **„Rezept-Taxis“**.



Gesundheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger bedankte sich bei seinem Antrittsbesuch für das Engagement im Sinne des Welser Gesundheitswesens und wünschte dem gesamten PVZ-Team alles Gute.

© Johannes Bachler

Primärversorgungszentrum St. Anna ging in Betrieb

Mit dem Primärversorgungszentrum St. Anna (Römerstraße 80a) hat die erste von zwei derartigen Einrichtungen in Wels ihren Betrieb aufgenommen.

Angeführt vom **vierköpfigen ärztlichen Team** Dr. Dominik Bammer, Dr. Sophia Firbas, Dr. Yvonne Hofer und Dr. Lisa Auin-

ger kümmern sich Experten aus den **Gesundheitsberufen** Physiotherapie, Klinische Psychologie und Psychotherapie sowie Sozialarbeit und Logopädie um die Bedürfnisse der Patienten. **Geöffnet** ist Montag und Mittwoch von 08:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 19:00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 07:00 bis 14:00 Uhr und Freitag von 08:00

bis 16:00 Uhr, eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Stadt unterstützt die Errichtung des ersten PVZ mit einer einmaligen Förderung von bis zu 150.000 Euro. Der Förderzeitraum beziehungsweise die Betriebspflicht mit Kassenvertrag für Allgemeinmedizin am Standort Wels beträgt zehn Jahre. **Weitere Infos** unter **pvz-wels.salvida.at** im Internet!



Welser Gesundheitsjahr mit viel Vorbeugung

Nach den erfreulichen Nachrichten aus dem Welser Gesundheitswesen – Stichwort Entspannung hausärztliche Versorgung dank bald zwei Primärversorgungszentren – hat nun auch der städtische Gesundheitsdienst sein Programm für das kommende Jahr fertig.

Impfungen gehören zu den wirksamsten vorbeugenden Maßnahmen der Medizin und schützen vor schweren Infektionskrankheiten. Die alljährlichen Aktionen zur **Zecken- und Gripeschutzimpfung** sind auch heuer wieder ein Fixpunkt. Details und Termine folgen jeweils zeitgerecht. Am Vormarsch sind außerdem wieder **Masern, Keuchhusten & Co.** Der Gesundheitsdienst unterstützt auch hierbei bei der Kontrolle des Impfpasses und bietet Beratung bei offenen Fragen rund um das Thema.

Die von der städtischen Gesundheitsbeauftragten Silvia Huemer-Doppler organisierten **Veranstaltungen** im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention starten Anfang April anlässlich des **Weltgesundheitstages** mit einem informativ unterhaltsa-

men Kabarettabend zum Thema „G’sundheit“. Weiters geplant sind **Verteilaktionen** zu diversen Thementagen (z.B. Tag des Apfels“), ein Aktionstag „Hautgesundheit“ im Welldorado-Freibad sowie eine Neuauflage der im Vorjahr eingeführten Welser **Gesundheitstage**. Rund um den **Welt-Aidstag** am Montag, 1. Dezember wird speziell für die 8. und 9. Schulstufen wieder eine Informationsveranstaltung angeboten: In Kooperation mit dem Klinikum Wels-Grieskirchen werden neben Aids auch andere sexuell übertragbare Krankheiten thematisiert.

Mit insgesamt **2.500 Teilnehmenden** im Jahr 2024 hat sich das Freiluft-Sport- und Bewegungsprojekt **„Wels bewegt“** zum vielleicht wichtigsten Bestandteil der städtischen Gesundheitsförderung und Prävention entwickelt. Auch heuer wird es **wieder in zwei Teilen** von Ende Mai bis Anfang Juli und von Mitte August bis Mitte September über die Bühne gehen. Erstmals ganzjährig werden die Ableger **„Wels bewegt macht Schule“** für Kinder und Jugendliche und **„Wels bewegt in den Generationentreffs“** für die ältere Bevölkerung stattfinden.



“

Die Lage in der Welser Gesundheitsversorgung hat sich in den vergangenen Wochen deutlich entspannt. Wenn es wo weh tut, können nun wieder mehr Ärzte der Bevölkerung helfend zur Seite stehen. Zahlreiche Leiden entstehen aber gar nicht erst, wenn man die richtigen Vorsorgemaßnahmen ergreift. Das Jahresprogramm des Gesundheitsdienstes bietet dafür auch heuer wieder zahlreiche Möglichkeiten.

**Gesundheitsreferent
Vizebürgermeister
Mag. Klaus Schinninger**

KURZ GEMELDET

Beim Projekt **„cuisine im team“**, das von **Streetwork Wels** initiiert und betreut und vom Land Oberösterreich finanziert wird, ging ein weiteres erfolgreiches Jahr zu Ende. Seit 2022 heißt es immer mittwochs im Tageszentrum des **Sozialen Wohnservice Wels**: „An die Töpfe, fertig, los!“ An einem Tag werden **bis zu 40 Gäste bekocht**. Den teilnehmenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden nicht nur **fachliche Kompetenzen** vermittelt. Im geschützten Rahmen lernen die Jungköche auch, ihre **persönlichen Fähigkeiten** weiterzuentwickeln: Im Zeitraum **Mitte 2023 bis Ende 2024** wurde an **65 Tagen** gemeinsam gekocht, gebraten, geschnippelt, geschwitzt, gelacht, Herausforderungen gemeistert und improvisiert, um am Ende mit zufriedenen Gästen belohnt zu werden.

Seit Jänner können alle Besitzer einer **Mobil 65+-Karte** der **Wels Linien** an **Samstagen** die Busse in der Kernzone Wels bereits **vor 08:00 Uhr** nützen. Der bisher nötige Kauf eines zusätzlichen Tickets entfällt somit. Weitere **Infos** unter **www.welslinien.at** im Internet!

Offenes Quartier
in den
Semesterferien

Do. 20. Februar 2025
Von **14⁰⁰** bis **16⁰⁰** Uhr

**Quartier
Gartenstadt**
(Otto-Loewi-Straße 2)

W WELS

**Kostenlos
und ohne
Anmeldung!**

KURZ GEMELDET

Bei insgesamt acht städtischen **Grünanlagen** stehen heuer Neuerrichtungen, Erweiterungen oder Attraktivierungen an. Beim Park **Am Rosenhag** in **Lichtenegg** wird zusätzlich zu den bereits vergebenen Aufträgen (Tischtennistisch, Trinkbrunnen, Sitzgelegenheiten) beim bestehenden kleinen Sportplatz der Ballfangzaun erneuert und stabiler ausgeführt. In der **Freizeit-anlage Wimpassing** sowie im **Park Haidlweg** in der Pernau können sportlich Interessierte künftig auf Calisthenics-Anlagen mit dem eigenen Körpergewicht ihre Fitness trainieren. Beide Beschlüsse fielen in der Sitzung des **Stadtsenates** am Donnerstag, 23. Jänner einstimmig.

Ähnlich wie der Hauptbahnhof soll auch der **Lokalbahnhof** eine **Bike&Ride-Anlage** erhalten. **32 überdachte Doppelstock-Radabstellplätze** sind dort vorgesehen. Die Kosten der Errichtung teilen sich nach einstimmigem Beschluss im **Stadtsenat** am Donnerstag, 23. Jänner Stadt Wels, Land Oberösterreich und ÖBB. Für Betrieb, Betreuung und Instandhaltung ist nach Fertigstellung die Dienststelle Facility Management zuständig. Der Lokalbahnhof hat in Umsetzung des städtebaulichen Leitbildes von 2019 mittlerweile neue Gleise und Bahnsteige.

Im **Stadtsenat** am Dienstag, 4. Februar standen ebenfalls öffentliche Grünanlagen auf der Tagesordnung: In **Lichtenegg** erhält der **Park Kalvarienberg** eine Umgestaltung und Erweiterung der Wege und Plätze, zusätzliche Bepflanzungen und Bäume und neue Spielangebote. Beim **Burggarten** in der **Innenstadt** ist nun der westliche Bereich an der Reihe: Dort bekommen die Wege neue Einfassungen und eine bessere Entwässerung. Die erforderlichen Tiefbauarbeiten beauftragte der Stadtsenat einstimmig.



SPORTSTÄTTENSANIERUNGSKONZEPT

Welser Gemeinderat fasste einen einstimmigen Grundsatzbeschluss

Die Sportstadt Wels ist Heimat von mehr als 100 Sportvereinen mit tausenden Mitgliedern. Diese leisten insbesondere wegen ihrer ausgezeichneten Nachwuchs- und Integrationsarbeit einen unverzichtbaren Beitrag für die Stadt Wels. Darüber hinaus sind sie ein wichtiges Bindeglied in der Gesellschaft und spielen eine entscheidende Rolle im sozialen Leben der Stadt Wels.

”

Das Sportstätten-Sanierungskonzept ist der Grundstein für die Zukunft der vereins-eigenen Sportstätten. Sport ist nicht nur wichtig für die Gesundheit, sondern vor allem auch für die Gemeinschaft – und gut ausgebaute Sportstätten schaffen die Basis dafür.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

Neben den städtischen Sportstätten gibt es auch **zahlreiche vereinseigene Anlagen**, die **in den nächsten Jahren** durch die Sportvereine **umfangreich saniert und/oder erweitert werden müssen**, damit auch in Zukunft moderne und funktionale Sportanlagen zur Verfügung stehen.

Aus diesem Grund beschloss der Welser Gemeinderat am Montag, 16. Dezember einstimmig ein **groß angelegtes Sportstättenanierungskonzept** mit einer voraus-sichtlichen **Gesamtfördersumme von rund 7,1 Mio. Euro** für die Welser Sportvereine.

Bereits im Juni des vorigen Jahres waren die betroffenen Vereine schriftlich ersucht worden, die für die nächsten Jahre **geplanten Investitionsprojekte** (inklusive Kostenschätzung) bis Ende Oktober an die Stadt Wels zu übermitteln. Insgesamt **sechs Vereine** reichten dabei **Investitionsprojekte** mit Gesamtkosten von rund **16,9 Mio. Euro** ein.

Nach dem grundsätzlichen Beschluss des Sportstättenanierungskonzeptes wird in einem

nächsten Schritt für jedes Projekt ein **Kostendämpfungsverfahren** auf Basis der Sportförderrichtlinien des Landes Oberösterreich durchgeführt. Derzeit ist davon auszugehen, dass die Projekte jeweils mit 25 Prozent der festgelegten Kosten vom Land Oberösterreich gefördert werden. Durch die **Stadt Wels** soll für die geförderten Projekte grundsätzlich eine **Förderung in der Höhe von 50 Prozent** erfolgen. Die restlichen 25 Prozent sind vom jeweiligen Verein zu tragen.

”

Die Welser Sportvereine leisten einen wichtigen Beitrag in der Nachwuchs- und Integrationsarbeit. Mit dem nun beschlossenen Sportstättenanierungskonzept unterstützt die Stadt Wels die Vereine bei der Erneuerung ihrer Anlagen und sichert somit ihre Zukunft.

**Sportreferent
Vizebürgermeister
Gerhard Kroiß**



HIGHLIGHTS AUS DEN WELSER STADTMUSEEN



Die Dauerausstellungen in den städtischen Museen Burg und Minoriten bieten den Besuchern ganzjährig ein breitgefächertes Angebot zur Welser Stadtgeschichte.

HOCH ZU ROSS

Zur Römerzeit wurden zu Ehren für den regierenden Kaiser Statuen oder Weihesteine errichtet. Die Bürger bedankten sich so für die Wohltaten, die der Kaiser der Stadt erwiesen hat. Die Denkmäler wurden an prominenten Stellen im Zentrum oder bei Brücken aufgestellt. Das bekannteste Beispiel ist das Reiterstandbild des Kaisers Mark Aurel, das heute auf dem Kapitol in Rom steht.

Die in den Minoriten ausgestellten Reste eines einst überlebensgroßen Standbildes aus Bronze zeugen davon, dass auch in Ovilava eine ähnliche Reiterstatue für einen römischen Kaiser aufgestellt war. 1949 wurde in der Traun ein bronzenes Bein mit geschnürtem Stiefel gefunden. Schon zuvor waren weitere Teile des Monuments gefunden worden: Der Rumpf und ein Hinterbein des Pferdes.

Welcher Kaiser dargestellt war, lässt sich aus diesen Überresten nicht mit Sicherheit feststellen. Es wird jedoch angenommen, dass es sich entweder um Hadrian oder Caracalla gehandelt hat. Beide Kaiser trugen viel zur Entwicklung der Stadt Ovilava bei.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag	10:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	14:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag und Feiertag	10:00 bis 16:00 Uhr
Montag geschlossen	

Die Burg (Burggasse 13) zeigt auf mehr als 1500 Quadratmetern Ausstellungsfläche die Geschichte der Stadt Wels vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Im Gebäude befindet sich auch das Museum der Heimatvertriebenen.

Im Minoritengebäude (Minoritenplatz 4) wird die frühe Geschichte der Stadt Wels – von der Jungsteinzeit bis zur Zeit der Bajuwaren – dargestellt. Besonderes Augenmerk wird auf die für Wels so bedeutende Römerzeit gelegt.

wels.at

Die „Erlebnisdüngerei“ in Oberösterreich.

GÄRTNEREI

DOPETSBERGER

Alles GRÜN aus einer Hand!



ORCHIDEEN-SCHAU

FEBRUAR-SPECIALS

NICHT VERGESSEN
Am 14. Februar
ist Valentinstag!
Mit viel Liebe kreieren wir
Ihren Blumenstrauß.
Vorbestellungen unter
07242 / 41 208

ORCHIDEEN
richtig pflegen:
TIPPS & TRICKS
jeden Mi. und Fr.
von 10.30 bis 11.00 Uhr
im Orchideenhaus.

Im Februar 2025:

Die beeindruckendste Orchideen-Schau Österreichs!

Tauchen Sie ein, in ein Meer von 7.000 Orchideen. Holen Sie sich Pflegetipps, erfahren Sie alles über den optimalen Standort und die Auswahl der geeigneten Sorte. Unser bestes geschultes Personal berät Sie gerne.

30%

auf alle
GRÜNPFLANZEN

1,29

PRIMERL
Eigenproduktion
10,5-cm-Topf (statt € 1,49)

20%

auf alle DÜNGER und
PFLEGEPRODUKTE der
Eigenmarke Dopetsberger

VERLOCKENDE FEBRUAR-ANGEBOTE

www.dopetsberger.at

4600 Wels, Flugplatzstraße 38, Tel. 07242 - 420 54, geöffnet von Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-17 Uhr
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angebote gültig vom 31.01.2025 bis 01.03.2025. Solange der Vorrat reicht!

beim verschleimten
HUSTEN

Bleiben
Sie
gesund

Phyto
bene
THYMI



befreit die
Atemwege

bei Katarrhen
der oberen
Atemwege

1 Esslöffel (= 15ml) enthält:
3,6 g Thymianflüssigextrakt
1,1 mg THYMOL

unser
neuer
Husten
Sirup



Drogerie.at
Lebensquelle

Über Wirkungen u mögliche unerwünschte
Wirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder
Apotheker oder Drogeristen

Nahrungs-
ergänzungen

Arznei-Tees

Natur-Kosmetik

Aroma-Therapie

20% Thymianextrakt

wirkungsvoll durch hohe Qualität

PHYTOBENE THYMI 250G € 14,70

exklusiv in der Drogerie Lebensquelle

Wels, Traungasse 23

Mo-Fr 9h-12h30 15h-18h / Sa 9h-12h

Wichtige Information zur elektronischen Zustellung behördlicher Dokumente

Die Stadt Wels übermittelt seit Jänner 2025 behördliche Dokumente überwiegend elektronisch.

Seit Jänner 2025 erfolgt die **Zustellung behördlicher Dokumente** – wie beispielsweise Steuern- und Abgabenvorschreibungen oder Rechnungen der **Stadt Wels** – **überwiegend auf elektronischem Wege**. Hierfür stehen zwei Varianten zur Verfügung:

Variante 1 – Zustellung über „Mein Postkorb“ und Abholung mit der Bürgerkarte

Wenn Sie die E-Government-Anwendung „Mein Postkorb“ nutzen, werden Ihnen Vorschreibungen direkt dort zugestellt. Die Abholung erfolgt wie gewohnt mittels Ihrer ID-Austria Bürgerkartensignatur. Weitere **Informationen** dazu finden Sie unter www.oesterreich.gv.at/id-austria.html im Internet.

Variante 2 – Zustellung über Brief Butler

Voraussetzung für die elektronische Zustellung via „Brief Butler“ ist die Bekanntgabe einer E-Mail-Adresse bei der Stadt Wels. Sie erhalten eine Benachrichtigung, sobald eine elektronische Sen-

dung zur Abholung bereitliegt. Sollte die Abholung nicht innerhalb eines bestimmten Zeitraums erfolgen, erfolgt die Zustellung auf klassischem Wege per Post (duale Zustellung). Weitere Infos unter www.briefbutler.com im Internet!

Anleitung zur Abholung eines Dokuments mit Brief Butler:

Sie erhalten ein E-Mail von zustellung@briefbutler.at mit einem entsprechenden Betreff. Der Inhalt des E-Mail enthält einen Link zu Ihrem Dokument sowie ein Passwort. Sie können das Passwort in den Zwischenspeicher kopieren.

Klicken Sie auf den Link „Ihre elektronische Zustellung“. Es öffnet sich ein Browserfenster (Google Chrome, Edge, Safari, etc.), in dem Sie zur Eingabe des Passwortes aufgefordert werden.

Geben Sie das Passwort aus Ihrem E-Mail ein oder fügen Sie es aus dem Zwischenspeicher ein.

Nach erfolgreicher Passworteingabe gelangen Sie zum Abholvorgang. Klicken Sie auf „Dokument herunterladen“, um den Download zu starten.

GEMEINDEFUSIONEN

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl unterstützt die Forderung des Landesrechnungshofes

Der Landesrechnungshof hat ein Grundbekenntnis des Landes Oberösterreich zu Gemeindefusionen eingefordert. Dabei sollen insbesondere Einsparungspotenziale gehoben und die Leistungsqualität verbessert werden.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl unterstützt diese Forderungen, weil offensichtlich ist, dass gerade kleinere Gemeinden immer schwerer in der Lage sind, die **hohen Anforderungen der Bevölkerung an die Verwaltung zu erfüllen**. Die immer komplizierteren Rechtsvorschriften einerseits und die verlangte Servicequalität andererseits machen es Kleingemeinden fast unmöglich, den **Ansprüchen der Bevölkerung zu genügen**.

Gerade **größere Verwaltungseinheiten** sind in der Lage, Kleingemeinden mitzubetreuen und durch Kooperationen und Fusionen **Spezialwissen allen Gemeindebürgern zur Verfügung zu stellen**. Dadurch sind auch effizientere Verwaltungsabläufe möglich, Einsparungspotenziale können gehoben werden.

Wesentlich ist aber, dass ein **Anreizsystem für Kooperationen**

beziehungsweise Fusionen geschaffen wird, um Kleingemeinden die zusätzlichen finanziellen Vorteile einer Zusammenarbeit aufzuzeigen.

Gemeindezusammenlegungen sollten jedenfalls weiter **freiwillig** erfolgen, dafür ist im Vorfeld erhebliche **Überzeugungsarbeit** zu leisten.

”

Wichtig bei Gemeindezusammenlegungen ist, dass die Bürger auch weiterhin vor Ort einen Ansprechpartner für ihre Anliegen haben. Durch die Zusammenlegung könnte die Qualität der angebotenen Leistungen gesteigert werden, gleichzeitig sind Kosteneinsparungen möglich. Gerade in für Gemeinden wirtschaftlich schwierigen Zeiten sollte dieses Thema ernstlich weiterverfolgt werden.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**

**-30%
BIS**

MENGEN-RABATT

AUF DIE KOMPLETTE
EINRICHTUNG UND
TISCHLERMONTAGE



P. MAX[®]

MASSMÖBEL

Ihr individuell maßgefertigtes

BADMÖBEL

für jeden Raum und jedes Budget.

3D-PLANUNG MIT VIRTUAL REALITY
INDIVIDUELLE MASSANFERTIGUNG
TISCHLERMONTAGE

4600 Wels | Salzburger Straße 222
T: 07242/412 35 | [f](https://www.facebook.com/petermax.at) [@](https://www.instagram.com/petermax.at) petermax.at

WOHNEN

WIE ES MIR PASST.



Familien- Schneespektakel

Sonntag, 16. März 2025

auf der Höss in Hinterstoder

- **Aktivitäten abseits der Piste**
ab 09:30 Uhr
- **Unterhaltung auf der Bärenhütte**
ab 09:30 Uhr
- **Welser Volkslauf** ab 10:00 Uhr
- **Geschwindigkeitsmessung**
ab 10:00 Uhr



Infos und Anmeldung:

wels.at/schneespektakel

Kosten: 20 Euro für 100 Familien mit geringem Einkommen.

- Busfahrt und Liftkarten
- Pro Person ein Paar Würstel + ein Getränk (Bärenhütte)
- Alternative Anreise möglich

Kosten: 70 Euro pro Familie

- Alle Liftkarten für eine Familie

Allgemeine Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz der Familie befindet sich in Wels
- Ein Elternteil + Kind(er) (Jahrgang 2006 oder jünger)

HINTERSTODER



Bartaffengehege renoviert: Bislang größte Investition des Welser Tiergartenvereins

Auf ein sehr erfreuliches Jahr 2024 blickt der „Verein der Freunde des Welser Tiergartens“ zurück. Zwar fiel der traditionelle Höhepunkt des Jahres, das Tiergarten-Fest im September, dem Jahrhundert-Hochwasser zum Opfer. Dennoch konnten zahlreiche Aktivitäten gesetzt werden.

So hat sich mittlerweile das „kleine“ Tiergartenfest gemeinsam mit der Initiative „**StoPI – Stadtteile ohne Partnergewalt**“ im Juni fest etabliert. Neu ist die Kooperation mit dem **Klimabündnis Oberösterreich**, das seit dem Sommer Führungen zur Tierwelt im Klimawandel anbietet.

Anfang des Jahres wurde ein **offenes Bücherregal** („Lesestall“) etabliert.

Im Frühling wurde die Anschaffung eines **Silberwangenhornvogels** finanziert, im Herbst stand die Renovierung des **Bartaffenaußengeheges** an. Das ist mit rund 25.000 Euro die bislang größte Einzelinvestition in der Vereinsgeschichte.

Die Welser Journalistin Marina Wetzlmaier bildet als Obfrau mit Zoologen Dr. Gyula Gajdon, den Pflegern Dominic Weber und Julian Sturmberger, Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Viktoria Riedler und dem Neuzugang Gemeinderätin Anna Maria Wippl, BA BA LL.M. das **ehrenamtliche Kernteam** des Vereins. Dieser hat auch in den **nächsten Jahren einiges vor**: So sollen ein Teich für Sumpfschildkröten und ein Gehege für Wildmeerschweinchen entstehen sowie das Katta-Innengehege erneuert werden.



V.l. Stadtrat Thomas Rammerstorfer, Obfrau Marina Wetzlmaier und Vereins-Neuzugang Gemeinderätin Anna Maria Wippl BA BA LL.M.

Der Verein finanziert sich aus Spenden, Tier-Patenschaften sowie der Betreuung der Futterautomaten: Damit will er einen Beitrag leisten für diese grüne Oase im Stadtzentrum, als Ort für Erholung und

Wissensvermittlung, aber auch als soziale Einrichtung, die allen Menschen kostenfrei offensteht. Nähere Informationen zum Verein finden Interessierte unter **www.tiergartenfreunde.at** im Internet.

Tiergarten begrüßte Neubewohner und verfütterte Christbaum

Neuzugänge aus den Familien der Hirsche und der Eigentlichen Eulen hat der Welser Tiergarten (Stadtpark 1) zu verzeichnen. Der nun ehemalige Stadtplatz-Weihnachtsbaum dient einstweilen mehreren Tierarten als Nahrungsmittel, Spielzeug oder Sichtschutz.

Wieder komplett ist das Pärchen der **chinesischen Muntjaks**: Als Ersatz für das leider verstorbene Männchen Frodo ist aus der steirischen Tierwelt Herberstein dessen Nachfolger Teriyaki eingetroffen. Darüber freute sich Hirschkuh Wamika natürlich ganz besonders. Untergebracht ist das niedliche **Zwerghirsch-Pärchen** im **Außengehege** bei den afrikanischen **Mantelaffen**. Das natürliche Verbreitungsgebiet der Tiere liegt – wie der Name schon nahelegt – in Zentral- und Südchina sowie Taiwan.

Mit dem **sibirischen Uhu** ist nun die **größte Unterart** dieser **Eulen** mit dem markanten namensge-



Vizebürgermeister Gerhard Kroiß und Stadtrat Thomas Rammerstorfer mit ehemaligem Christbäumchen zu Besuch bei den Keas.

benden Schrei in Wels vertreten. Natürlicher Lebensraum der Vögel sind die borealen Nadelwälder (Taiga) im westsibirischen Tiefland. Henne Tschany stammt von einem österreichischen Züchter und wurde vom **Verein der Freunde des Welser Tiergartens** finanziert. Terzel (= Männchen) Jenis ist eine

Abgabe des Vogelparks Turnersee in Kärnten.

Bereits Tradition hat die Verwertung des **Weihnachtsbaumes** vom Stadtplatz (und anderer kleinerer Exemplare) im Tiergarten: Dessen Äste und Zweige dienen etwa den **Hirschen** als Knabbe-

rei und Sichtschutz, den **Bartaffen** zur Beschäftigung und zum Spielen, den **Auerhühnern** zur Nachahmung des natürlichen Lebensraums und den **Schwarzstörchen** als Nestmaterial für die nächste Brutsaison. Heuer freuten sich unter anderem auch die **Keas** über eine nadelnde Spende (siehe Bild).

Über **Besuche** freuen sich die neuen und alteingesessenen tierischen Bewohner noch bis Mitte März **täglich von 08:00 bis 16:45 Uhr** (und dann wieder bis Mitte Oktober von 07:00 bis 19:45 Uhr) bei **ganzjährig freiem Eintritt**. Das heurige **Veranstaltungsprogramm** mit den Fixpunkten Tiergartenfest, Nikolaus und Tierweihnacht ist momentan im Entstehen.

Weitere **Informationen** zur beliebten städtischen Freizeiteinrichtung finden Interessierte unter **wels.at/tiergarten** im Internet sowie zum **Verein** der Freunde des Welser Tiergartens im **obenstehenden Artikel**.

Geschäfte: Wels eröffnet und übersiedelt

In den vergangenen Wochen gab es in der Stadt Wels unter anderem folgende Geschäftseröffnungen:

Bereits seit Mai 2020 betreibt Nevenka Höllner die Wäscheboutique **Hautnah Tag & Nacht** in der Innenstadt. Im inhabergeführten Fachgeschäft umfasst das Sortiment Damen-Unterwäsche, Bademode (das ganze Jahr über), Nachtwäsche und Strümpfe. Nun ist das Geschäft von der Ringstraße an den neuen Standort **Stadtplatz 46** übersiedelt.

Noch rechtzeitig zur Vorweihnachtszeit erweiterte die **Alpenlachs Genusswelt** ihr Angebot (Bild). Zusätzlich zu den exquisiten heimischen Fischprodukten und regionalen Köstlichkeiten – wie Käse- und Wurstspezialitäten, Weine, Spirituosen, Sugos, Knabbereien und Süßigkeiten – gibt es in den nebenan neu adaptierten Räumlichkeiten in der **Freiung 3** eine wunderbare Auswahl an kreativen Geschenkideen und einzigartiger Kunst. Übrigens: Die Alpenlachs Genusswelt bietet für Veranstaltungen im privaten Rahmen mit bis zu 20 Personen das perfekte Ambiente sowie zusätzlich eine feine Auswahl an belegten Brötchen und Feinkostenplatten an.

Ende November eröffnete das neue **Küche&Co Studio** in der **Eferdinger Straße 16** und bietet dort auf 174 Quadratmetern eine Vielzahl an Inspirationen für



V.l. Gemeinderat Dipl.-Ing. Gunter Haydinger (Geschäftsführer Alpenlachs GmbH), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Innenstadtreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Wirtschaftsstadtrat Dr. Martin Oberndorfer und Peter Jungreithmair, MBA (Geschäftsführer Wels Marketing & Touristik GmbH)

Traumküchen. Inhaberin Mensure Abazi freut sich, ihr umfangreiches Wissen und ihre langjährige Erfahrung im Bereich Küchenplanung nun auch in der Region Wels anzubieten. Neben der Möglichkeit zur Online-Küchenplanung (auch außerhalb der Öffnungszeiten) bietet das Studio eine Aktivküche, die für Kochveranstaltungen genutzt werden kann, sowie einen gemütlichen Sitzbereich und eine Kaffeebar an.

Ebenfalls bereits seit Mitte November hat das neue Geschäft für **Damen- und Herrenmode Setre** in der **Ringstraße 26** geöffnet. Inhaber Nizamettin Gökbel

betreibt hier bereits sein drittes Modegeschäft in Wels. Das Sortiment umfasst Hosen, Hemden, Pullover, Anzüge, Mäntel, Kleider, Blusen, Blazer und mehr – und das aus hochqualitativen Materialien wie Wolle, Seide etc. Das Modelabel „Setre“ gibt es mittlerweile in nahezu 100 Ländern.

Seit mehr als 23 Jahren ist **Fielmann** eine feste Größe in der Welser Innenstadt. Jetzt hat der Augenoptiker sein Ladenlokal in der **Bäckergasse 18** komplett modernisiert. Dort bietet die Filiale zusätzlich zur Augenoptik auch Hörsysteme inklusive Beratung an. Nach sechs Monaten auf dem

Kaiser-Josef-Platz ist Fielmann nun zurück in seinem neu gestalteten Ladenlokal in der Bäckergasse.

Gäste von Miyako am **Stadtplatz 43/44** kommen nun noch mehr in den Genuss japanischer Küche. In den vergangenen Monaten wurde das Lokal in der Gortana-Passage um die **Miyako Sushi-Bar** sowie weitere rund 30 Sitzplätze erweitert. Ebenfalls in der Gortana-Passage zu finden ist seit Mitte Dezember das italienische Restaurant **Pizzeria Da Tano**. Im 1. Obergeschoß kochen der in Wels bestens bekannte Pizzakoch Gaetano Greco und sein Team bei italienischem Flair traditionell nach „Oma-Art“.

Bildungshaus Schloss Puchberg



© privat

14. Februar / 14. März
SINGEN ALS BRÜCKE ZU MENSCHEN MIT DEMENZ
M. Pühringer & I. Huemer



© Schloss Puchberg

28. Februar
BRASILIANISCHER KARNEVAL
C. Lima & H. Stieger



© Christopher Mavric

4. März
FÜR PESSIMISMUS IST ES ZU SPÄT!
Helga Kromp-Kolb



© pixabay.com

13. März
VORTRAG INSEKTENGEFLÜSTER
Dominique Zimmermann



© Wochermayr

20. März
MEDLEY FOLKBAND ST. PATRICK'S NIGHT
Konzert

Anmeldung: puchberg@dioezese-linz.at | Puchberg 1, A-4600 Wels | www.schlosspuchberg.at

KURZ GEMELDET

Am **Freitag, 14. Februar** ist **Valentinstag**. Alle Besucherinnen des **Welldorado** (Rosenauer Straße 70) und der **Eishalle** (Bauernstraße 43) bekommen zu diesem Anlass eine Blume überreicht, so lange der Vorrat reicht. Tags darauf – also am **Samstag, 15. Februar** – findet in der Eishalle die vorletzte **Eisdisco** der Saison 2024/2025 statt. **Geöffnet** ist an diesem Tag wie üblich zuerst regulär von 14:00 bis 16:45 Uhr, dann für die Disco von 19:00 bis 21:45 Uhr. Der Vorverkauf findet ab einer Woche vor der Veranstaltung direkt bei der Hallen-Kassa statt. Nähere **Infos** unter Tel. +43 7242 235 6901 sowie unter wels.at/eishalle im Internet.

Wer seine Kinder für das **Betreuungsjahr 2025/2026** in einer Welscher **Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung** (KBBE) vormerken möchte, hat dafür noch **bis Freitag, 14. Februar** Zeit. Dieser Tag ist der letzte, an dem das digitale KIGA-Portal unter wels.at/vormerkung-kinderbetreuung für Vormerkungen zur Verfügung steht. Die frühestmöglichen Zeitpunkte sind dabei folgende: Für die Krabbelstube frühestens ein Jahr vor Eintritt des Betreuungsbedarfs und für den Kindergarten frühestens in jenem Jahr, in dem das Kind sein zweites Lebensjahr vollendet hat.



Webuild Energiesparmesse von Freitag, 7. bis Sonntag, 9. März

Niedriger Energieverbrauch bei maximalem Wohnkomfort – so erträumen sich Häuslbauer und Sanierer ihr Zuhause. Mit Maßnahmen wie dem Heizungstausch, einer Kombination der bestehenden Heizung mit weiteren Energie- und Wärmequellen, der thermischen Sanierung oder neuen Fenstern.

Jede Investition lohnt sich, denn damit werden dauerhaft die Betriebskosten gesenkt. Mit jeder Maßnahme spart man langfristig Geld, und das ab dem ersten Jahr.

Wer sich die Bundesförderung für einen Heizungstausch gesichert hat, findet auf der **Webuild Energiesparmesse** Hersteller und Beratung durch Experten für alle Heizsysteme an einem Ort. Hier ist der ideale Startpunkt für die zwölf Monate, die nun Zeit bleiben, um das Projekt mit vollem Förderumfang zu realisieren. Interessierte sind eingeladen, das umfassende Angebot an Energie- und Förderinformation und individueller Beratung zu nutzen und Produktinnovationen der führenden Marken aus den Bereichen Heizung, Bauen und Sanitär zu entdecken.

Die Webuild Energiesparmesse bietet einen Überblick über Energiespar-Maßnahmen, klimafreundliches Heizen, Energiefragen beim Wohnen, Bauen & Sanieren sowie aktuelle Energieförderungen.

Webuild Energiesparmesse

Freitag, 7. bis Sonntag, 9. März
täglich von 09:00 bis 17:00 Uhr

Tickets & Infos auf
energiesparmesse.at

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**

**Elektroinstallationen
Alarmanlagen
Videoüberwachung
Zentralschließanlagen
Zutrittssysteme**

0 72 42 / 42 44 1
www.dorner-mayer.at

24-Störungs- u. Aufsperrdienst
0 800 / 20 44 66



Raiffeisen
Immobilien



MODERNE 3-ZIMMERWOHNUNG MIT TRAUMHAFTEN AUSBLICK!

- optimale 3-Zimmerwohnung mit durchdachter Grundrissplanung
- Wohnfläche ca. 76,41 m², Loggia ca. 6 m²
- fußläufig erreichbar finden Sie alles für den täglichen Bedarf
- nicht barrierefrei
- HWB: 61 kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 288.000,-



SANIERTE GROSSZÜGIGE EIGENTUMSWOHNUNG UND TOP AUSSTATTUNG!

- in zentraler Lage im Welser Stadtteil Neustadt
- Wohnfläche ca. 90,32 m², Loggia ca. 6,77 m²
- zwei Schlafzimmer mit jeweils eigener Loggia
- nicht barrierefrei
- HWB: 75 kWh kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 199.000,-



ANLEGERHIT - VERMIETETE EIGENTUMSWOHNUNG MIT SEHR GUTER INFRASTRUKTUR!

- Wohnung im 3. Stock in einem gepflegten Mehrfamilienhaus
- Wohnfläche ca. 59,52 m² inkl. Loggia
- Rendite ca. 4,5 % p.a.
- nicht barrierefrei
- HWB: 75 kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 120.000,-

**SERVICECENTER
FÜR DETAILUNTERLAGEN:**
T +43 50 65 96-8002
E anfragen@raiffeisen-immobilien.at

raiffeisen-immobilien.at



**BERATUNG IN
IHRER REGION:**

Michael Fuchsberger
Leiter des Immobilienbüros Wels
T +43 676 81 41 92 81
E fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at

Tourismusregion Wels mit insgesamt 380.000 Vorjahres-Nächtigungen

Die Region Wels setzt ihren erfolgreichen Kurs im Tourismus fort. Zählt man die freiwilligen Mitgliedsbetriebe zu den offiziellen Statistik Austria-Daten hinzu, ergibt sich eine Gesamtzahl von knapp 380.000 Nächtigungen von Jänner bis Dezember 2024: Ein Plus von drei Prozent!

Der **Tourismusverband Region Wels** vereint erfolgreich die Gemeinden Wels, Sattledt und Kremsmünster mit den 15 freiwilligen Mitgliedsbetrieben in den Umlandgemeinden. Dank zusätzlicher Angebote und der Erweiterung von Kapazitäten in bestehenden Betrieben verfügt die Region nun über etwa **3.560 Betten** in insgesamt **83 Betrieben**.

”

Die Stadt Wels gewinnt auch im touristischen Bereich konstant an Bedeutung. Dies zeigen die vorliegenden Zahlen einmal mehr. Besonders erfreulich ist, dass wir mit unseren Angeboten auch immer mehr Wochenendurlauber anlocken und begeistern können.

**Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl**



V.l. Peter Jungreithmair, MBA, (Geschäftsführer Tourismusverband Region Wels), Kommerzialrat Helmut Platzer (Vorstandsvorsitzender Tourismusverband Region Wels), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer.

Laut statistischer Meldung inklusive der Meldungen der freiwilligen Mitgliedsbetriebe verbrachten die Gäste 232.644 Nächte in Wels, 33.741 Nächte in Sattledt, 17.555 Nächte in Kremsmünster

und 96.000 Nächte bei den freiwilligen Mitgliedsbetrieben. In der Tourismusregion sind das 152.648 Gäste mit einer rund **1,85 Nächten durchschnittlichen Aufenthaltsdauer**. Mit einem Zuwachs

von knapp 0,9 Prozent bei den Nchtigungen alleine in der Tourismusregion konnte die Rekordzahl vom letzten Jahr nochmals übertroffen werden. 51,44 Prozent der Gäste kommen aus dem Ausland, Deutschland bleibt dabei weiterhin der Hauptmarkt. Die restlichen 43 Nationen, aus denen die Gäste stammen, unterstreichen die Internationalität des Wirtschaftstourismus. In Wels wurden in den 46 Beherbergungsbetrieben mit knapp 1.770 Betten im vergangenen Jahr 232.644 Nchtigungen gezählt, was einem erneuten Plus von 2,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Die Gäste bleiben durchschnittlich 1,75 Nächte.

”

Wels wird als Reiseziel immer beliebter. Neben dem klassischen Wirtschaftstourismus etabliert sich unsere Stadt immer mehr auch als ansprechende Destination für Kurzurlaube. Gerade rund um die Weihnachtswelt freuen wir uns über einen deutlichen Anstieg der Nchtigungen am Wochenende.

**Stadtrat
Dr. Martin Oberndorfer
(Wirtschaft und Wissen)**

© OKV

BACHL DIE SCHNELLE
Nachhilfe
ZUM ERFOLG

Semesterferien-
Intensivkurse
und Matura-
vorbereitung

Mag.^a Brigitte Bachl
Ringstraße 7, EG, 4600 Wels

Hotline: 07242 - 60 1006
www.bachl-nachhilfe.at

Gute Aussichten mit
HB Fenster
Sonnenschutz (seit 1986)

Reparaturen aller Marken

4600 Wels
Kreuzweg 28
Tel.: 0676 / 32 09 451
E-Mail: thomas.brandtner@liwest.at
Homepage: www.hb-fenster.at

Thomas Brandtner



Volkshochschule bietet nun auch Online-Vorträge an

Im Jänner startete die Volkshochschule der Stadt Wels (VHS) die kostenlose Online-Vortragsreihe „Happy Minds“. Möglich macht das eine Kooperation mit der VHS Salzburg über den Verband Oberösterreichischer Volkshochschulen (VOÖV).

Noch bis Juli stehen zwei Mal im Monat jeweils an einem **Dienstag** von **18:00 bis 19:30 Uhr** interessante Online-Vorträge auf dem Programm. Der Besuch ist unkompliziert ohne vorherige Anmeldung via wels.at/vhs über Zoom-Links möglich.

Nachstehend die einzelnen Termine samt Themen:

11. März: Ängste bei Kindern und Jugendlichen

25. März: Schulangst

8. April: Autismus – „Ich sehe was, was du nicht siehst“

22. April: Neurodiversität – Herausforderungen und Chancen

6. Mai: Jenseits von Rosa und Blau – Geschlechtersensible Erziehung leicht gemacht!

20. Mai: Zwischen Akzeptanz und Unsicherheit – So begleiten Sie geschlechtsdiverse Jugendliche sicher und verständnisvoll

3. Juni: Junge Erwachsene unter Druck – Chancen und Risiken der Gegenwartsgesellschaft

17. Juni: Junge Wohnungslose – Aufwachsen zwischen Eltern, Familie und Straße

1. Juli: Herausforderungen für Kinder und Jugendliche bei Trennung/Scheidung der Eltern

15. Juli: Kontaktwiderstände und -verweigerung von Kindern und Jugendlichen nach Trennung der Eltern



In der Erwachsenenbildung ist der Blick über den Tellerrand wichtig, um den Nerv der Zeit zu treffen. Unser VHS-Team hat in diesem Sinn mit den Kollegen aus Salzburg 14 informative Online-Vorträge organisiert. Diese sind thematisch besonders für Familien mit Kindern und Jugendlichen interessant. Ich hoffe auf zahlreiche Teilnahme!

**Stadtrat
Dr. Martin Oberndorfer
(Wirtschaft und Wissen)**



Tandem
Kinderschutzzentrum

Kinderschutzzentrum Tandem

Kinderschutzzentrum,
Familienberatungsstelle
**Opferhilfeeinrichtung
(psychoziale
und juristische
Prozessbegleitung)**

**Mo, Di, Do, Fr 10:00
bis 12:00 Uhr und
Mi 14:00 bis 16:00 Uhr.**
Dr.-Koss-Straße 2
4600 Wels

Tel. +43 7242 671 63
Fax: +43 7242 459 37 14
E-Mail: info@tandem.or.at
www.tandem.or.at

**Pensions-
versicherungs-
anstalt
Sprechtag**



Jeden Montag und Mittwoch in der **ÖGK Wels** (Hans-Sachs-Straße 4).

An Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.
Zur Vorsprache bitte unbedingt Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitbringen!

Tel. Voranmeldung:
Tel. +43 5 0303 36 170

TOP-TIPP

SAISONSTART – 25 JAHRE Hofbühne Tegernbach

Sa	1.3.	20:00	THE KÖTER	Konzert
Do	6.3.	20:00	DAVID STOCKENREITNER	Kabarett
Sa	8.3.	20:00	BIRGIT DENK & BAND	Konzert
So	9.3.	16:00	FRÄULEIN ROBINSONS ABENTEUER	Kinder
Mi	12.3.	20:00	MIRIAM HIE	Kabarett
Do	20.3.	20:00	OLIVER MALLY, MARTIN GASSELBERGER	Konzert
Do	27.3.	20:00	AUSTROFRED	Musik & Kabarett
Fr	4.4.	20:00	THE ACADEMY SINGERS	Chorkonzert
Mi	9.4.	20:00	ROBERT PALFRADER	Lesung Kabarett
Fr	11.4.	20:00	BLUES REVIVAL BAND & CHILI CON CARMEN	Konzert

Karten: 0664 4626256 & info@hofbuehne.at
KULTURPROGRAMM 2025: www.hofbuehne.at



LICHT-PLANUNG .AT
ELEKTROTECHNIK Licht-Lösungen

L&P Elektrotechnik GmbH

Vom Plan bis zur Montage –
PHOTOVOLTAIK
komplett aus einer Hand

Wir bieten Ihnen die Gesamtlösung.
Wie erzielen Sie die besten Einsparungen?
Ihr Objekt wird im Detail besichtigt und eine Kostenschätzung auf Ihre Bedürfnisse ausgearbeitet.

Wir freuen uns über ein persönliches Gespräch mit Ihnen!



Wallern a. d. Trattnach

Ernst Exl • 4631 Krenglbach • 0664|122 15 35 • office@licht-planung.at

100 JAHRE EISENBAHNERMUSIKVEREIN

Jahresmotto: Freunde – Feiern – Gemeinsam

Am Samstag, 11. Jänner blickte der Eisenbahnermusikverein Wels beim traditionellen Neujahrsempfang nicht nur auf das durchwegs spannende 2024 zurück. Gemeinsam wurde auch das Jubiläumsjahr 2025, welches unter dem Motto: „100 Jahre Eisenbahnermusikverein Wels – Freunde – Feiern – Gemeinsam“ steht, feierlich begrüßt.

Zu den Gratulanten zählten neben den Vizebürgermeistern Gerhard Kroiß und Christa Raggl-Mühlberger auch Stadtrat Stefan Ganzert sowie Präsident Mag. Florian Niedersüß und Ehrenpräsident Mag. Erich Rondonell: Diese schnitten gemeinsam mit Obfrau Mag. Susanne Singer, Obfrau-Stv. Ing. Christoph Wohlschlager, Kapellmeister Wolfgang Homar und den beiden glücksbringenden

Rauchfangkehrern Alexander und Raphael die Jubiläumstorte ans.

Im Jubiläumsjahr warten auf Freunde der Blasmusik natürlich einige musikalische Highlights:

Sonntag, 27. April, 16:00 Uhr: Das **Festkonzert** bestreitet der Musikverein nicht alleine. Zum Jubiläum gibt es eine zweite Auflage des Auswahlorchester österreichischer Eisenbahnermusikvereine in Form des SARO (Second Austrian Railway Orchestra).

Donnerstag, 5. Juni, 20:00 Uhr: Bei der **Eröffnung der Burggartensaison** feiern Freunde gemeinsam und generationenübergreifend. So läuten die Vielharmonics (Jugendorchester) die Saison ein, im Anschluss ab 21:30 Uhr, erwartet das Publikum der „Große österreichische Zapfenstreich“. Dieser wird



traditionell zu besonderen Anlässen dargeboten – ein unvergesslicher Abend ist garantiert.

Freitag, 27. Juni, ab 14:00 Uhr: Der Musikverein lädt zum „Traunklänge – Lichterfest“..

Neben einem spannenden Rahmenprogramm erwarten die Besucher auch köstliche Schmankerl und natürlich Blasmusik. Alle **Informationen** zu den musikalischen Highlights 2025 gibt es unter **emv-wels.at** im Internet.



SENIORENFASCHING IN DEN MINORITEN

(Minoritenplatz 4)

Rosenmontag, 3. März 2025

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Seniorenbetreuung der Stadt Wels unter Tel. **+43 7242 417 3010**.

Viel Vergnügen!

Eintritt
frei!

Kostüm-
prämierung

Hohe Auszeichnung für Judo-Urgestein

Mit der Humanitäts-Verdienstmedaille der Stadt Wels in Gold wurde kürzlich Wilhelm Reizelsdorfer ausgezeichnet.

Der gelernte Schriftsetzer war beruflich etwa als Redakteur und Sport-Ressortleiter der damaligen Medien Welser Zeitung und OÖ. Rundschau sowie als Referent bei der Stadt Wels tätig. 1966 entdeckte der Geehrte seine Leidenschaft für den Judo-Sport. Es folgten zahlreiche nationale und internationale Top-Platzierungen: Unter anderem der **Vize-Europa-**

meister-Titel im Junior-Leichtgewicht 1974 und der Staatsmeister mit dem ATSV Eudora Wels 1977. Reizelsdorfer kann auf fünf EM- und eine WM-Teilnahme sowie sechs österreichische Meistertitel zurückblicken.

Seit 1970 ist Reizelsdorfer **ehrentamtlicher Nachwuchs-Trainer** in Wels. Dabei war und ist ihm vor allem das Miteinander ein besonderes Anliegen. Neben dem Judo-sport vermittelt er den Kindern und Jugendlichen auch Werte wie Respekt, Toleranz, Teamgeist, Ehrlichkeit und Freundschaft.



Gratulierten „Willi“ Reizelsdorfer (2.v.r.): Stadtrat und Ex-Judoka Thomas Rammerstorfer, Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (1. und 2.v.l.) und Gemeinderat Fabian Bauer (1.v.r.).

Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!



Das Team von „Wohnen im Dialog“ (WiD) der Volkshilfe FMB GmbH ist eine Vor-Ort-Unterstützung im Auftrag der Stadt Wels, des Landes OÖ und gemeinnütziger Bauvereinigungen.

Das Angebot umfasst **Hilfestellungen** und Beteiligungsmöglichkeiten für Welser Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung** in der Nachbarschaft, **Einzugsbegleitung** für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum.

Bei Bedarf finden die Gespräche am Bürostandort im Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2, in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt.

Erreichbar von Dienstag bis Donnerstag. Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung!

Tel. +43 676 8734 7151 – **Patrick Fürstenberg**
Tel. +43 676 8734 7367 – **Michael Stern**
E-Mail: wohnen.wels@volkshilfe-ooe.at



GRATIS Krapfen für jedes Kind*

Ich **max'** kunterbunt

*Solange der Vorrat reicht.

KINDERFASCHING

MO. 3. MÄRZ | 14:00–18:00 UHR

- **Franz Löchinger & das sprechende Schlagzeug**
Musik & Rätselspaß für die ganze Familie
- **Kinderschminken**
- **Ballonkünstlerin Kathi Strophe**
- **Kuschelmonster „Happy“**



In Kooperation mit



  [maxcenter.at](https://www.maxcenter.at)

Goldregen für Welser Imker

Bei der Jahreshauptversammlung des Welser Imkervereines gratulierten Bildungs- und Gesundheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger (selbst Imker) und Stadtrat Thomas Rammerstorfer (Umwelt- und Klimaschutz) Obmann Wolfgang Burgstaller zum Erfolg beim Honigwettbewerb im niederösterreichischen Wieselburg (Bild rechts).



Dort erhielt der Welser-Land-Honig eine Gold- und Silbermedaille. Überdies durften sich die Welser Imker über einen wahren Goldregen freuen: Der Landesverband verlieh insgesamt **56 Goldzertifikate** für die hervorragende Qualität des Honigs. Dies bedeutete einen neuen **Vereinsrekord**. Die beiden Stadtsenatsmitglieder

dankten dem Vereinsvorstand für ihr Engagement und die hervorragende Zusammenarbeit mit der Stadt: Unter anderem betreut der Imkerverein den **Bienenerlebnisweg** beim städtischen Obstlehrgarten in Mitterlaab.

Nähere **Infos** zum Verein finden Interessierte unter www.welser-imker.at im Internet.



V.r. Kassier Peter Kletzmayer, Schriftführer Josef Spiesberger, Obmann Wolfgang Burgstaller, Obmann-Stv. Reinhard Habermayer und Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger.

Spendenrekord bei Kampagne „Orange the World“

Über einen Welser Spendenrekord bei der internationalen Bewusstseinskampagne „Orange the World“ freut sich Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger.

Wie berichtet, gab es dabei im vergangenen Herbst gegen freiwilliges Entgelt ein orangefarbenes Armband zu erwerben. Mit den Spendenboxen im Rathaus (Bürgercenter) und im Greif (Infopoint), in den Büros der Frauenreferentin und der Frauenbeauftragten Claudia Glössl MAS MSc MA sowie bei den Welser „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“-Veranstaltungen

(Fahnenhissen am Stadtplatz, Filmabend im Programmokino, Poetry Slam im Medienkulturhaus) kamen nahezu **1.000 Euro** zusammen. An der Sammelaktion hatte sich auch das Frauenhaus Wels über die Aktion StoP (Stadtteile ohne Partnergewalt) beteiligt. Die Differenz auf die runde Summe stockte Vizebürgermeisterin Raggl-Mühlberger auf und übergab die Spende gemeinsam mit der Frauenbeauftragten an Mag. Martin Pantlitschko (Leiter Abteilung Soziales) und Melisa Zukic, BA von der Dienststelle **Kinder- und Jugendhilfe** (KJH). Die Summe wird heuer zwei von der KJH betreuten Frauen mit Kindern zu Gute kommen.






Wir machen in Grün

Idee & Beratung, wohlüberlegte Planung, optimale Umsetzung und Pflege.

Gerne für Ihre Wünsche im Außenbereich da!

- von den Erdarbeiten bis zur
- regelmäßigen Baum- & Strauchpflege

PRIVATGÄRTEN
 ÖFFENTLICHE STELLEN
 UNTERNEHMEN

office@traumgarten-strasser.at
0664 / 26 46 114
www.gartengestaltung-wels.at

DAS SPIELE-EVENT FÜR FAMILIE UND FREUNDE

EINTRITT FREI!

WELS

WELS SPIELT

**SAMSTAG, 15. MÄRZ UND SONNTAG, 16. MÄRZ 2025
10:00 BIS 18:00 UHR
WELIOS WELS**

MIT SNACK-BUFFET

MEHR ALS 350 BRETT- UND KARTENSPIELE ZUM SPASS HABEN UND AUSPROBIEREN

**GROSSE TOMBOLA
Tolle Spiele zu gewinnen!**

wels.at

Der neue Ford Capri®

Mit bis zu 627km* elektrischer Reichweite.



Die Legende ist zurück.

LED-Scheinwerfer mit Fernlicht-Assistent, 19 Zoll Aero-Leichtmetallräder, Ford SYNC Move 14,6 Zoll, Touchscreen (neigungs- und positionsverstellbar), My Private Locker (privates Schließfach), MegaConsole mit 17 Liter Fassungsvermögen, Fahrersitz 12-fach elektrisch verstellbar mit Memory- und Massagefunktion

Jetzt ab **€ 33.190,-** bei Leasing!

Vollelektrischer Ford Capri: Stromverbrauch: 13,8 – 16,7 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 370 – 627 km* (Prüf.: WLTP)

Motormobil
Paul Hahn Str. 2, 4614 Marchtrenk
07243/52225

Riehs
Mitterhoferstr. 6, 4600 Wels
07242/47462

Symbolfoto | *Basierend auf einem voll aufgeladenen vollelektrischen Ford Capri mit Extended Range RWD ohne Optionen. Geschätzte Reichweite gemäß WLTP. Es können bis zu 627 km Reichweite (beabsichtigter Zielwert nach WLTP) bei voll aufgeladener Batterie erreicht werden – je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren variieren. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. NoVA und USt. für Privatkunden. Richtpreis beinhaltet bereits Importeurs- und Händlerbeteiligung sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus und E-Mobilitätsbonus inkl. USt. und € 3.000,00 Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, weitere Details dazu finden Sie unter www.umweltfoerderung.at. Berechnungsbeispiel am Modell Capri 5-Türer Elektromotor mit Standard Range – 52 kWh – RWD I-Gang-Automatik-Getriebe Heckantrieb: Aktionspreis € 39.690,00; Anzahlung € 11.907,00; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 21.947,22; monatliche Rate € 249,00; Sollzinssatz 5,99%; Effektivzinssatz 6,63%; Bearbeitungsgebühr (in monatlicher Rate enthalten) € 156,00; gesetzl. Vertragsgebühr € 238,59; zu zahlender Gesamtbetrag € 46.044,81; Gesamtkosten € 6.354,81. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Die Profis vom Land

Maschinenring



Ihr starker Partner durch's ganze Jahr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
BAUMABTRAGUNG
GRÜNRAUMPFLEGE
WINTER- UND SOMMERDIENST
GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Maschinenring Wels
Neinergutstr. 4, 4600 Wels
059060/461
wels@maschinenring.at
www.maschinenring.at/wels



Gemeinderat stimmte für den Ankauf von Grundstücken

Zwei Tagesordnungspunkte beschäftigten sich bei der Welser Gemeinderatssitzung am Montag, 27. Jänner mit dem Ankauf von Grundstücken.

Zum einen wurde einstimmig ein **Grundstückserwerb** im Bereich der Adelheid-Weindl-Straße im Stadtteil **Lichtenegg** beschlossen. Darauf soll in den kommenden Jahren ein **neuer städtischer Kindergarten** entstehen. Nötig macht dies der prognostizierte **steigende Bedarf** an Kinderbetreuungspätzen in diesem Stadtteil.

Bildungsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinniger: „Die Einwohnerzahl in unserer Stadt wird auch in den kommenden Jahren steigen. Dies hat zur Folge, dass zusätzliche Kinderbe-

treuungseinrichtungen benötigt werden. Mit dem nun beschlossenen Grundstückskauf im Stadtteil Lichtenegg sichern wir uns dafür eine wichtige Fläche.“

Weiters einstimmig angenommen wurde der **Kauf eines Grundstückes in Puchberg** im Norden von Wels. Die Stadt beabsichtigt, diese Fläche in der Zukunft zu **Sport- und Freizeitzwecken** zu verwenden.

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Sport und Freizeit): „Mit dem nun beschlossenen Grundstückskauf haben wir auch im Norden von Wels die Möglichkeit, das städtische Sport- und Freizeitangebot entsprechend zu erweitern. Details dazu erfolgen, sobald die konkreten Nutzungspläne vorliegen.“

Freiwillige Feuerwehr Wels präsentiert Einsatzbilanz 2024

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wels leistete 2024 in Summe 2.299 Einsätze. Dies entspricht einer Verringerung im Vergleich zu 2023 von 569 Einsätzen beziehungsweise knapp mehr als 20 Prozent.

Bei den **Interventionen** (mindestens ein Fahrzeug verlässt mit Blaulicht eine der vier Wachen) sank die Zahl ebenfalls von 1.621 für das Jahr 2023 auf 1.421 für das abgelaufene Jahr.

Die **Gründe** für dieses Nachlassen der Einsatzzahlen sind einerseits, dass der Pflichtbereich im Jahr 2024 von schweren Unwettern beziehungsweise Stürmen verschont blieb. Auch die Hochwasserlage im Herbst sorgte für keine vermehrten Einsätze im Stadtgebiet von Wels. Auch bei den **geretteten Personen** ist ein Rückgang zu verzeichnen. Mussten 2023 noch

332 Personen aus misslichen Lagen gerettet oder aus Notlagen befreit werden, fiel diese Zahl 2024 auf 239 Personen.

Die Anzahl der **Brandeinsätze** blieb mit 592 zu 567 fast gleich, während die „echten“ **Brände** von 189 auf 171 Fälle auch schwach zurückgingen. Von den echten Bränden wurden 84 Brände durch automatische Brandmeldeanlagen oder Sprinkleranlagen entdeckt. Dies entspricht somit rund 49 Prozent der Brände. In 29 Fällen wurde das Feuer vor dem Eintreffen der Feuerwehr durch Zivilpersonen abgelöscht, was sicher auch auf die bereits seit Jahren durchgeführten und auch 2024 gut besuchten Brandschutzschulungen zurückzuführen ist.

Zu guter Letzt bescherte auch die **Silvesternacht** der Feuerwehr Wels wieder einige Einsätze.



Weitere Informationen zur Freiwilligen Feuerwehr Wels finden Interessierte unter www.feuerwehr-wels.or.at im Internet!



SCHUBERTIAD E WELS

DVORÁK: STABAT MATER

16. 3. 2025, 18.30 Uhr
Kirche Heilige Familie Wels-Vogelweide

Mitwirkende:
J. Graf, J. Krokovay, M. Nowak, M. Helm,
Chor NowaCanto, Hans Sachs Chor,
OÖ Mozartensemble

Dirigent: Erwin Ortner

KARTEN: kartenverkauf@schubertiade-wels.vision • Tel. 0677 / 620 230 74





UNSERE STORES:



volkshilfe.
SHOPS

NACHHALTIG. EINZIGARTIG. FÜR ALLE.

Unsere Shops in Deiner Nähe:

- ✓ Vogelweiderstraße 29
- ✓ Florianiweg 7
- ✓ Welas Park
- ✓ Marchtrenk, Linzer Straße 33

Gut und günstig shoppen!
Warenspenden können während der
Öffnungszeiten direkt in den Shops
abgegeben werden.



W WELS

Wellorado
SCHWIMMEN SPA WELLS

**GESUND & FIT
IM WELLDORADO**

Wellorado College mit der Sporttherapie Wels
Programm Jänner bis März 2025

Termine im Februar und März 2025

Beginn: Jeweils Donnerstag, 18:30 Uhr (Dauer ca. eine Stunde)
Ort: Wellorado, Rosenauer Straße 70, Tanzsportsaal (1. Stock)
Eintritt: 6,30 Euro (beinhaltet einen Gutschein für einen dreistündigen Saunabesuch inklusive Eintritt in das Hallenbad)

VORTRÄGE - KURZINHALTE

Donnerstag, 13. Februar 2025



Demenzprophylaxe evidenzbasiert (40 Prozent Potenzial)

Jeder Mensch kann durch entsprechende Maßnahmen zur Demenzprophylaxe beitragen und dadurch das Risiko entsprechend beeinflussen (bis 40 Prozent).

Prim. Dr. Peter Dovjak

Facharzt für innere Medizin, Primarius der Abteilung für Akutgeriatrie und Re-mobilisation im
Salzkammergut-klinikum Gmunden | www.ooeg.at

Donnerstag 13. März 2025



Start ins Gartenjahr mit dem Biogärtner

Mit neuen Tipps für intelligente faule Gärtner! Außerdem zeigt der Biogärtner auch einige Bilder von seinen Gartenreisen und beantwortet natürlich alle Gartenfragen.

Karl Ploberger

Biogärtner, Buchautor, TV Moderator | www.biogaertner.at



STADT WELS
Stadtplatz 1, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 0
E-Mail: post.magistrat@wels.gv.at, wels.at




**DER NEUE
ELROQ**

SKODA

Jetzt bei uns!

Symbolfoto. Stand: 9.1.2025. Details bei Ihrem Škoda Betrieb oder unter www.skoda.at.
 Stromverbrauch: 15,3–21,0 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km.



PORSCHE
INTER AUTO

Asten
Linz-Leonding
Wels
Linz

Technologiestraße 2, 4481 Asten
 Salzburger Straße 292, 4060 Linz-Leonding
 Umlandstraße 61, 4600 Wels
 Industriezeile 72, 4020 Linz

VIelfalt die bewegt. **PIA**

4x in Oberösterreich

porscheinterauto.at

Damm in der Freizeitanlage Wimpassing wurde saniert

Wegen des hohen Wasserstandes im Teich und überströmendem Wasser kam es Anfang Jänner in der Freizeitanlage Wimpassing zu einer Beschädigung des Dammes (Bilder). Der Schaden wurde durch die Fachdienststelle der Stadt Wels unverzüglich behoben.

Die Benutzung des Fußweges war nach kurzer Sperre wieder möglich. Die Stadt Wels ersucht darum, **abgesperrte Bereiche nicht zu**

betreten. Selbiges gilt für etwaige **Eisflächen** am und rund um den Teich. Darüber hinaus weisen Stadtgärtnerei und Veterinärdienst an dieser Stelle erneut darauf hin, das **Füttern von Vögeln und Wildtieren** in der Freizeitanlage und in anderen **öffentlichen Grünanlagen zu unterlassen.** Neben Vögeln werden auch Ratten vom Futter angezogen. Auch sie können Krankheiten übertragen, die sowohl für den Menschen als auch für Tiere gefährlich sind.



Sportehrenzeichen in Gold für Schiedsrichter Gerhard Pamer

Das Sportehrenzeichen der Stadt Wels in Gold verlieh Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß an Gerhard Pamer.

Dieser hatte nach seiner Laufbahn als aktiver Fußballer (u.a. beim ESV Wels) und Trainer (u.a. beim Nachwuchs des damaligen SK Eintracht

Wels) 1997 als Schiedsrichter begonnen. Als solcher war der Obmann der **Schiedsrichtergruppe Wels** (mit Unterbrechung seit 2007) und Beobachter des Oberösterreichischen Schiedsrichterkollegiums (seit 2017) bei mehr als 1.200 Spielen im Einsatz und verteilte dabei fast 3.300 blaue, gelbe, gelb/rote und rote Karten.



Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten



Gemeinderat a. D. Egon Schatzmann hält jeden ersten **Mittwoch im Monat** von **08:00 bis 12:00** Uhr im Rathaus, Stadtplatz 1 im 1. Stock, Zi. 108 seinen Sprechtag ab.

Tel. +43 677 621 590 22

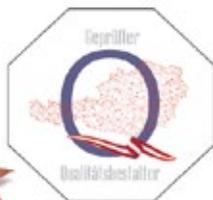
E-Mail: egon.schatzmann@wels.gv.at

W WELS
BESTATTUNG
BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

4600 Wels, Stadtplatz 20
Telefon 07242 / 47064
office@bestattung-wels.at
www.bestattung-wels.at

Wenn Sie uns brauchen

..... sind wir, wie gewohnt, in unseren Büroräumen am Stadtplatz 20 gegenüber der Stadtpfarrkirche, beim Eingang zum Burggarten, für Sie da!



Unsere Trauerfeiertermine finden Sie auf unserer Homepage!

Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

10 Nachhilfestunden gratis*

***Bei einer Anmeldung zu unserem laufenden Nachhilfeunterricht**

Erfolgreich seit 34 Jahren in WELS

Die Schülerhilfe ist das Nachhilfeinstitut mit den meisten Niederlassungen in Österreich.
Motivierte und engagierte NachhilfelehrerInnen
ISO zertifiziert

Lassen Sie sich beraten:
07242 44007

Wels • Kaiser Josefplatz 41 • Tel. 07242-44007
www.schuelerhilfe.at/wels

13. bis 20. März 2025

23. internationales Welsener Figurentheaterfestival

figurentheater-wels.at

YOUNG ANIMATION Festival für Animationskunst

W WELS

SONNENTOR®

I CAN, YOU CAN, VE GAN!

SONNENTOR Wels
4600 Bäckergasse 11

Berufung Leben!

Klinikum Wels-Grieskirchen

Klinikum Wissensforum

Bewegung als Medizin

26. Februar 2025
18:00 Uhr

Klinikum-Standort Wels

Eintritt frei!

Erfahren Sie, wie Bewegung Gesundheit fördert, orthopädische Beschwerden lindert und Lebensqualität zurückbringt. Expertenvorträge und ein Patiententalk bieten spannende Einblicke und Inspiration!

Programm
www.klinikum-wegr.at

RADIO ÖÖ ORF
Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit: Weil wir ÖÖ lieben

ALOYS WACH ESTEBAN FEKETE

ZWEI KÜNSTLER DES 20. JAHRHUNDERTS

Aloys Wach, Café de la Rotonde



Esteban Fekete, aus Die Geier und die Zukunft



AUSSTELLUNG
NOCH BIS SONNTAG, 6. APRIL 2025

// Galerie der Stadt Wels

Minoritenplatz 4
4600 Wels

wels.gv.at/galerie

// Tarife

Einzel:	Gruppe:	
Erwachsene:	€ 3,50	€ 2,50
Kinder, Schüler	€ 1,50	€ 1,00
Studenten, Senioren	€ 2,50	€ 1,50
Familien		€ 7,00

// Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag:	10:00 bis 17:00 Uhr
Samstag:	14:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag, Feiertag:	10:00 bis 16:00 Uhr
Montag geschlossen	



WELS ERLEBT

Semesterferien- programm 2025

In den **Semesterferien 2025** sorgt die Stadt Wels wieder für ein **abwechslungsreiches Programm** für **Kinder und Jugendliche**, damit keine Langeweile aufkommt!

Infos: Stadt Wels, Schule, Sport und Zukunft
Sabine Kurz, Tel. +43 7242 235 6131

Programm und Anmeldung

Im Internet unter ferienprogramm.wels.gv.at
QR-Code: Direkt zur Anmeldung zu den Kursen →



wels.at/jugendcorner

Foto: AI generiert

Wir suchen Verstärkung für die Zustellung im Raum Wels

Zusteller*innen (w/m/d) Vollzeit, geringfügig
– Faire Bezahlung mit durchschnittlich monatlichem Brutto-Zieleinkommen von 2.376 Euro
– Inklusive Reisespesen und Überstunden auf Basis Vollzeit

Benefits: Ein krisensicherer Job in deiner Nähe, steuerfreie Essensbons 400 Euro p. a., Gratis-Bankkonto, Förderungen für Kinder, Vergünstigungen bei Urlauben, Gesundheitsförderprogramme, Einkaufsvorteile, etc.

Aufgaben:
– Du sortierst die Sendungen für dein Zustellgebiet.
– Du stellst Briefe, Pakete und Werbepost an unsere Kund*innen zu.
– Du übernimmst bei uns Verwaltungsarbeiten, wie das Abrechnen einkassierter Geldbeträge.

**Vielfalt und Chance
#zusammenbringen**



**Jetzt
bewerben!**
karriere.post.at

HTL Wels - Bild' dir deine Zukunft!



Wir bieten diese Matura-Fachrichtungen:

- Chemie**
(auch Fachschule)
- Elektrotechnik**
(auch Fachschule)
- Informationstechnologie**
- Maschinenbau**
- Mechatronik**
- Erwachsenenbildung in
Abendform für Chemie und
Mechatronik**



**Jetzt
anmelden
für
deine
Zukunft!**



**Anmeldefrist: 17.02 - 07.03.2025
jeweils Mo-Fr (8:00-11:30)**



Zur
Anmeldung

Zur HTL



www.htl-wels.at
YouTube: HTL Wels TV

Am 4. März geht's rund: FUZO-FASCHING in der Innenstadt

Am Faschingsdienstag, 04. März, geht's wieder rund in der ganzen Welser Innenstadt beim beliebten FUZO-Fasching! Der Tourismusverband Region Wels informiert über das Welser Mittagstisch-Angebot und über die fünf Stadtwanderwege von Wels. Das Wirtschaftsservice Wels gibt einen Überblick der kürzlichen und bevorstehenden Neueröffnungen.

Wels Marketing & Touristik GmbH

FUZO-Fasching in der Welser Innenstadt

Die Welser Innenstadt wird am Faschingsdienstag, am 04. März, erneut zur Bühne für ein spaßiges Faschingstreiben. Von kunterbuntem Kinderprogramm am Stadtplatz bis hin zu Live-Musik und mehr wird nichts ausgelassen. Auch für die Shoppinglustigen gibt's am Glücksrad jede Menge Preise

zu gewinnen, bevor die Gastronomie am Abend zu vielen Faschingspartys in ihren Lokalen einlädt. Nach langer Pause gibt es heuer auch wieder eine Faschingsparty in der Gortana Passage mit 4 Bars, DJ's, Specials und mehr (ab 16 Uhr).

Nähere Infos unter: wels.at/fasching



Tourismusverband Region Wels

Der Welser Mittagstisch – Mittagsmenüs auf einen Klick

Unter wels.at/mittagstisch sind bequem tagesaktuelle Mittagsmenüs von 45 teilnehmenden Gastronomiebetrieben zu entdecken. Ob traditionelle Hausmannskost, internationale Spezialitäten oder vegetarisch-vegane Optionen – hier findet jede/r das passende Angebot für eine abwechslungsreiche Mittagspause. Neben den Speisen sind auch Infos zu den Preisen, Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Lokale zu finden. Die Zahl der teilnehmenden Betriebe wächst stetig, sodass das Angebot laufend erweitert wird.



Welser Stadtwanderwege

Spazieren, wandern oder laufen – je nach Zeitressourcen und Kondition ist die Tourismusregion Wels geschaffen für Erholungssuchende und Sportbegeisterte. Die 5 Stadtwanderwege des Tourismusverbandes Region Wels machen Lust auf die ein oder andere Wanderung daheim, denn die Stadtwanderwege bieten alles, was es für ausgedehnte, attraktive Ausflüge zu Fuß braucht. Eine schöne Übersicht über die Stadtwanderwege W1 bis W5 gibt es an der Traun beim Bootshaus der Freiwilligen Feuerwehr, wo auch die Routen „Stadtwanderung“, „Reinberg“ und „Traunuferrunde“ starten. Alle weiteren Informationen findet man unter wels.at/wandern



Wirtschaftsservice Wels

Neueröffnungen in Wels

Das neue Jahr 2025 hat auch mit Neueröffnungen begonnen. Seit 7. Jänner hat „Der Wanderbäcker“ in der Bäcker gasse 11 geöffnet. Bäckermeister David Bonigut bietet langzeitgeführtes Sauerteig-Brot und Sauerteig-Gebäck ohne Zusatzstoffe an! Ihm ist wichtig Gebäck zu produzieren, welches gesund, leicht bekömmlich & vollen Brotgeschmack enthält. In den letzten Monaten wurde das Lokal Miyako Ramen in der Gortana Passage

um die „Miyako Sushi“-Bar und somit weitere ca. 100 m² bzw. ca. 30 Sitzplätze erweitert. Das Speisenangebot wurde um Sushi, frischen Fisch mit feinsten Zutaten und eine große Auswahl an Sashimi, Maki, Ura-Maki-Sushi-Tacos und vielem mehr erweitert. Am Stadtplatz 39 hat „Wok&Box“ nach einer längeren Pause wieder eröffnet. „Car-glass“ eröffnete im Jänner in der Dragoner Straße 69 im Stadtteil Lichtenegg. „Cleanli“ bereichert nun

in der Grieskirchner Straße 72 die Reinigungsbranche in Wels mit einem umfassenden Serviceangebot, das speziell auf die Bedürfnisse von Privathaushalten zugeschnitten ist. Ab Februar startet der „Boxclub

Wels“ im Traunpark in der Adlerstraße 1. Er bietet für Anfänger und Profis verschiedenste Angebote wie z.B. Fitnessboxen, an. Im März eröffnet das Restaurant „GansFein“ am Stadtplatz 58 direkt beim Ledererturm.

Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusverband Region Wels
Welser Christkind GmbH
Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels
+43 7242 67722 22, wels.at





Lange Nacht der Sauna

**Samstag, 8. März 2025,
18:00 bis 24:00 Uhr, Sauna 1**

(Einlass bis 21:00 Uhr, von 17:00 bis 18:00 Uhr ist die Sauna 1 wegen Vorbereitungsarbeiten geschlossen)

**Welldorado | Rosenauer Straße 70
Tel. +43 7242 235 6900 | wels.at/welldorado**

Saunagenuss bis Mitternacht

- Wir laden herzlich zu einem Saunaabend mit verschiedenen Specials ins Welldorado ein.
- Für gesunde Wohlfühlaufgüsse sorgen diesmal zwei Saunameister: Die Österreichische Staatsmeisterin Ditta Kiss sowie der Top Saunameister Michael Kerschhofer.
- Ab 22:15 Uhr steht der komplette Badbereich zum textiltfreien Schwimmen zur Verfügung.

„HILFE BEIM HELFEN“



Die Demenz Servicestelle Wels veranstaltet im März/April eine Schulungsreihe für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz zu folgenden Themen:

- | | |
|-----------------|---|
| 1. Modul | Freitag, 14. März 2025 von 13:00 bis 16:00 Uhr
„Demenz – eine Krankheit verstehen“
Mag. Isabel Flamme |
| 2. Modul | Freitag, 21. März 2025 von 13:00 bis 15:00 Uhr
„Kommunikation mit den Betroffenen“
DSBA Doris Astecker |
| 3. Modul | Freitag, 28. März 2025 von 13:00 bis 15:00 Uhr
„Umgang mit herausforderndem Verhalten“
Mag. Isabel Flamme |
| 4. Modul | Freitag, 4. April 2025 von 13:00 bis 15:00 Uhr
„Gemeinsam den Alltag gestalten“
DSBA Doris Astecker |

TREFFPUNKT:

Festsaal im Haus Neustadt (EG)
Flurgasse 40
4600 Wels

Die einzelnen Module/Themenblöcke sind aufeinander aufbauend, können aber auch einzeln besucht werden. Die **Teilnehmerzahl** ist **begrenzt**.

Eine **Betreuung** Ihrer von Demenz betroffenen Angehörigen ist durch die Mitarbeiterinnen im **Tageszentrum Neustadt** möglich.

Teilnahme nur mit Anmeldung bis Montag, 3. März 2025 möglich!

Haus Neustadt
Flurgasse 40
4600 Wels

Tel. +43 7242 417 4821
E-Mail: dss.wels@wels.gv.at
Web: wels.at



LAND
OBERÖSTERREICH



wels.at

Geburten

Lavinya Alp, 21.01.2025; Adem Fejzullahu, 20.01.2025; William Kenndler-Brčak, 17.01.2025; Ivano Marčinković, 17.01.2025; Inas Alibabić, 16.01.2025; Enes Bakiji, 16.01.2025; Kuzey-Asaf Kankural, 16.01.2025; Matthias Karl Haberleitner, 15.01.2025; Martin Kostiuara, 15.01.2025; Tea Tasevski, 15.01.2025; Malik Emini, 14.01.2025; Lukas Tomić, 14.01.2025; Levi Malzer-Hemmelmayr, 13.01.2025; Elias Šipura, 10.01.2025; Arijan Beqiri, 08.01.2025; Malik Çelik, 07.01.2025; Amina Nuhaeva, 06.01.2025; Beis Ismaili, 05.01.2025; Inaara Lokvica, 05.01.2025; Elmin Bešić, 03.01.2025; Laura La Torre, 03.01.2025; Lind Muja, 03.01.2025; Stella Stojak, 02.01.2025; Andrea Koprena, 31.12.2024; Lina Güneş, 29.12.2024; Leandra Iseni, 28.12.2024; Emma Hadžić, 26.12.2024; Adele Reinhart, 26.12.2024; Matheo Matic, 25.12.2024; Dalia Suljić, 23.12.2024; Valentina Victoria Bekiri, 22.12.2024; Mustafa Sabedini, 21.12.2024; Alara Emini, 20.12.2024; Samiya Bashaev, 19.12.2024; Matilda Horvat, 17.12.2024; Medina Zuban, 16.12.2024; Kovan Hagi, 15.12.2024; Ismail Halilagić, 15.12.2024; Eliana Sulejmani, 15.12.2024; Aurelia Dopetsberger, 14.12.2024; Gabriel Markušić, 12.12.2024; Luana Katzensteiner, 11.12.2024; Rahim Ahmed Gamal Abdel Nasser Ghareb Abu Elyours Rahim Ahmed Gamal Abdel Nasser Ghareb Abu Elyours, 11.12.2024; Elian Leidlmair, 10.12.2024; Tadej Marjanović, 09.12.2024; Lara Novaković, 09.12.2024; Elena Kuten, 08.12.2024; Nura Mujezinović, 06.12.2024; Johanna Margarete Zeilinger, 06.12.2024; Anisa Zulić, 06.12.2024; Lucas-Sebastian Bacea, 05.12.2024; Lear Latifi, 04.12.2024; Zádor Sütöri, 04.12.2024; Chiara Hüttmeyer, 02.12.2024; Elena Daneshyar, 01.12.2024; Dominik Shaini, 01.12.2024; Asja Zulić, 01.12.2024; Isak Zulić, 01.12.2024; Marta Mijić, 25.11.2024; Liam Jason Pils, 25.11.2024; Inara Miftari, 24.11.2024; Trim Agushi, 21.11.2024; Dren Demaj, 21.11.2024; Matej Bekavac, 17.11.2024

Hochzeiten

Marcel Fadžan, Wels & Celina Riffert, Wels, 18.01.2025; Denis Ivan Lekić, Wels & Amela Hećo, Wels, 18.01.2025; Manuel Bikić, Wels & Jolina Hufnagl, Wels, 04.01.2025; Ahmad Arab Sabhali, Wels & Basma Samad Gadafi, Wels, 21.12.2024; Oğuz Lokvica, Wels & Raluca-Melisa Lacatus, Wels, 12.12.2024; Helmut Hermann Lindorfer, Wels & Simone Krenmair, Wels, 07.12.2024; Günter Wirl, Wels & Joane Hager, Wels, 07.12.2024; Martin Simon Gruber, Wels & Melanie Ladner, Wels, 29.11.2024; Derviš Habibović, Wels & Ermina Pilipović, Wels, 23.11.2024

Eingetragene Partnerschaften

Manfred Ecker, Wels & Gabriele Helperstorfer, Wels, 12.12.2024

Verstorbene

Anny Riedlberger, 5.7.1925; Ursula Hirth, 27.10.1943; Paul Schickinger, 8.5.1939; Brigitte Mollner, 12.11.1947; Anneliese Hill, 10.3.1936; Rudolf Zeilberger, 12.3.1933; Peter Etzinger, 13.1.1941; Karin Rabe, 28.11.1959; Norbert Tröbinger, 6.6.1958; Margareta Linsmaier, 11.8.1932; Franz Aigner, 8.9.1950; Univ.Prof. Hofrat Dr. Hans Neuhofer, 19.6.1929

Wir gratulieren

103 Jahre

Herr Graf Johann, 02.01.1922

100 Jahre

Frau Berger Irmgard, 25.01.1925

99 Jahre

Frau Eisenmann Margarete, 13.01.1926

97 Jahre

Frau Daurer Edith Babette Paula, 27.01.1928; Frau Humpel Felicitas, 24.01.1928

96 Jahre

Frau Witzany Hermine, 16.01.1929; Frau Enzendorfer Hilda, 19.01.1929; Frau Hebel Maria, 24.01.1929

95 Jahre

Frau Goldberger Elisabeth, 04.01.1930; Frau Zahler Frieda Theresia, 06.01.1930; Frau Fischereder Mathilde, 07.01.1930; Herr Silber Josef, 20.01.1930

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-05-9-2022

Flächenwidmungsplan

für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 103

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 103: Umwidmung im Nahbereich des Max Center Wels, für den Bereich der Grundstücke Nr. Tfl. 1586/1 (1945,8 m²) und Tfl. 1590 (1783,0 m²), Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, von derzeit Gebiet für Geschäftsbauten mit Gesamtverkaufsfläche größer 1.500 m² - gemischtes Warenangebot (G2) auf die kombinierte Widmung Gebiet für Geschäftsbauten mit Gesamtverkaufsfläche größer 1.500 m² UND eingeschränktes gemischtes Baugebiet MB, Wohnobjekte mit Ausnahme von Betriebswohnungen unzulässig.

Diese Änderung wurde in der Zeit vom 11.11.2024 bis 26.11.2024 öffentlich kundgemacht und hat am 26.11.2024 Rechts-wirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur Einsichtnahme für jedermann auf.



Finde uns auf Facebook! www.facebook.com/stadt.wels



#sciencecenterwels

TRAIN YOUR BRAIN IM WELIOS!
FERIENSPASS FÜR KLEIN & GROSS!

DIE NEUE SONDERAUSSTELLUNG
TÜFTELN +
KNOBELN

In Kürze beginnen die **SEMESTERFERIEN** und neben der beliebten Sonderausstellung „TÜFTELN + KNOBELN“ gibt es heuer den brandneuen „TRAIN-YOUR-BRAIN“-Raum!

WAS ERWARTET EUCH?

- ★ Spannende Rätselrallye mit vielen Stationen
- ★ Stempelpass für eure gelösten Rätsel
- ★ Kleine Goodies als Belohnung

Zusätzlich könnt ihr unsere interaktive Dauerausstellung besuchen und euch in der Sonderausstellung richtig austoben.

Kommt also vorbei und testet euer Köpfchen – der Ferienspaß für die ganze Familie wartet auf euch!



Weitere Informationen unter:
www.welios.at

welios®
Zukunft begreifen

Beratungsstelle
FAWE



Familienberatung
Paarberatung
Psychosoziale
Einzelberatung

Dragonerstraße 22
Tel. +43 7242 295 86
E-Mail: fawe.spb@wels.gv.at

Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr
sowie
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefonische Termin-
vereinbarung erforderlich!
Für Einzelpersonen, Paare oder
Familien.

Wir bieten an: **Paar- und
Familienberatung; Psycho-
therapeutische Beratung;
Psychologische Beratung;
Rechtsberatung; Medizinische
Beratung; Scheidungs-
beratung bei Gericht**

Anmeldung Bürgerfragestunde – Gemeinderat, Montag, 24. März 2025

Meine Frage richtet sich an:

Bürgermeister

Vizebürgermeister

Stadtrat

Fraktion der

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

Meine Frage lautet :

.....

.....

.....

.....

Anmeldefrist: Mittwoch, 19. März 2025

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-08-5-2024

Straßenrechtlicher Verordnungsplan Nr. 624 B.2

Teilauflassung der Gaswerkstraße bzw. Umlegung
des Geh- und Radweges

Der straßenrechtliche Verordnungsplan Nr. 624 B.2 wurde in der Zeit vom 21.11.2024 bis einschließlich 06.12.2024 öffentlich kundgemacht und hat am 06.12.2024 Rechtswirksamkeit erlangt. Der straßenrechtliche Verordnungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-08-6-2024

Straßenrechtlicher Verordnungsplan Nr. 500_3

Teilauflassung Garnisonstraße

Der straßenrechtliche Verordnungsplan Nr. 500_3 Teilauflassung Garnisonstraße wurde in der Zeit vom 21.11.2024 bis einschließlich 06.12.2024 öffentlich kundgemacht und hat am 06.12.2024 Rechtswirksamkeit erlangt. Der straßenrechtliche Verordnungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-06-8-2024

Bebauungsplan Nr. 401/1.8

(Stadtteil: Neustadt)
für die Stadt Wels

Der Bebauungsplan Nr. 401/1.8 für ein Teilgebiet der Katastralgemeinde 51242 Wels, im Gebiet Grünbachstraße – Grundstücke Nr. 1104, 1105 und 1107/2, wurde in der Zeit vom 21.11.2024 bis einschließlich 06.12.2024 öffentlich kundgemacht und hat am 06.12.2024 Rechtswirksamkeit erlangt. Der Bebauungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-08-4-2024

Straßenrechtlicher Verordnungsplan Nr. 113

Volksgarten

Der straßenrechtliche Verordnungsplan Nr. 113 Volksgarten wurde in der Zeit vom 21.11.2024 bis einschließlich 06.12.2024 öffentlich kundgemacht und hat am 06.12.2024 Rechtswirksamkeit erlangt. Der straßenrechtliche Verordnungsplan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Bau-, Gewerbe- und Verkehrsangelegenheiten, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Wichtig! Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr sind maximal drei Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: Max. eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

.....

Adresse

.....

.....

Telefon

.....

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim
Empfänger einheben!



Magistrat der Stadt Wels

Rathaus
Stadtplatz 1
4601 Wels

Oder per Mail an:
buergerfragestunde@wels.gv.at

**Gesprächsrunde
für pflegende
Angehörige
von Menschen
mit Demenz**



Jeden letzten Dienstag im
Monat 16:00 bis 18:00 Uhr
in der Demenzservicestelle,
Flurgasse 40/EG,
Tel. **+43 7242 417 4821**

**Arche
Wels**



Tierheimstraße 40
Di, Mi, Fr und Samstag
von 13:00 bis 17:00 Uhr,
Mo, Do, So und Feiertage
geschlossen. Terminver-
einbarung unter Tel. **+43
7242 235 7658** (Büro). In
Notfällen Tierrettung Tel.
+43 664 276 38 48



Die Welser Generationentreffs

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Informieren Sie sich unter www.wels.at/generationentreffs über die einzelnen Treffs!

Aktuelle Veranstaltungen

- Dienstag, 11. Februar – 14:00 Uhr**
▶ **Yoga mit Walter** Generationentreff Puchberg
- Mittwoch, 12. Februar – 14:00 Uhr**
▶ **Valentinskaffee** Generationentreff Vogelweide
- Donnerstag, 13. Februar – 14:00 Uhr**
▶ **Valentinskaffee & Kuchen** Generationentreff Knorrstraße
- Donnerstag, 13. Februar – 14:00 Uhr**
▶ **Valentinskaffee** Generationentreff Neustadt
- Montag, 17. Februar – 14:00 Uhr**
▶ **Sesselgymnastik mit Michael** Generationentreff Noitzmühle
- Mittwoch, 19. Februar – 14:00 Uhr**
▶ **Quizmaster** Generationentreff Noitzmühle
- Donnerstag, 20. Februar – 14:00 Uhr**
▶ **Qi Gong** Generationentreff Linzer Straße
- Dienstag, 25. Februar – 12:00 Uhr**
▶ **Kulinarische Reise durch Griechenland** Generationentreff Puchberg
- Mittwoch, 26. Februar – 14:00 Uhr**
▶ **Spielnachmittag mit den Kindern der Gegend**
Generationentreff Noitzmühle
- Donnerstag, 27. Februar – 13:00 Uhr**
▶ **Fetzenball** Generationentreff Linzer Straße
- Freitag, 28. Februar – 13:00 Uhr**
▶ **Kegeln „Wirt Oberndorfer“** Generationentreff Lichtenegg
- Dienstag, 4. März – 14:00 Uhr**
▶ **Faschingdienstag- Kaffee & Krapfen** Generationentreff Neustadt
- Mittwoch, 5. März – 12:00 Uhr**
▶ **Heringschmaus** Generationentreff Lichtenegg
- Mittwoch, 5. März – 12:00 Uhr**
▶ **Heringschmaus** Generationentreff Vogelweide
- Mittwoch, 5. März – 13:00 Uhr**
▶ **Heringschmaus** Generationentreff Neustadt
- Mittwoch, 5. März – 14:00 Uhr**
▶ **Heringschmaus** Generationentreff Knorrstraße
- Mittwoch, 5. März – 12:00 Uhr**
▶ **Heringschmaus mit** Generationentreff Noitzmühle
Generationentreff Puchberg
- Donnerstag, 6. März – 14:00 Uhr**
▶ **Quiz** Generationentreff Linzer Straße

Kontakt und Öffnungszeiten

Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24
Monika Hartl | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 53019
Montag bis Donnerstag: 11:00 bis 16:00 Uhr
Mittagstisch Montag bis Donnerstag ab 12:00 Uhr*

Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2
Helga Lecher | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 417 3788
Montag bis Donnerstag: 11:15 bis 17:00 Uhr
Mittagstisch Montag bis Donnerstag ab 11:30 Uhr*

Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126
Beate Haip | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 43198
Montag bis Donnerstag: 12:30 bis 16:30 Uhr
Mittagstisch Mittwoch ab 12:00 Uhr*

Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44
Hikmete Gashi | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 714 987
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25
Michael Trauner | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 417 3784
Montag: 11:15 bis 16:30 Uhr
Mittwoch: 13:00 bis 16:30 Uhr
Donnerstag: 8:30 bis 11:00 Uhr
Mittagstisch Montag ab 11:15 Uhr*
Frühstücksbuffet Donnerstag 08:30 bis 11:00 Uhr*

Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20
Michael Trauner | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 207 392
Dienstag und Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr
Mittagstisch Dienstag und Donnerstag ab 11:30 Uhr*

Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a
Astrid PETER | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 43197
Montag und Mittwoch: 11:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08:00 bis 13:30 Uhr
Mittagstisch Montag und Mittwoch ab 11:30 Uhr*

* (Anmeldung erforderlich)

www.wels.at/generationentreffs

Sammeltermine Gelber Sack

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

Vogelweide Innen, Oberthan,
Puchberg West
Vogelweide Außen
Lichtenegg West
Neustadt Nord, Puchberg Ost,
Neustadt Ost
Pernau Nord, Innenstadt Nordost,
Innenstadt Südost
Innenstadt Mitte
Lichtenegg Ost, Innenstadt West
Pernau Süd
Neustadt Süd

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.



Montag, 3. Februar
Dienstag, 4. Februar
Mittwoch, 5. Februar

Donnerstag, 6. Februar

Freitag, 7. Februar
Montag, 10. Februar
Dienstag, 11. Februar
Mittwoch, 12. Februar
Freitag, 14. Februar

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord

Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 19:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 13:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100

Tel. +43 660 121 15 70

Provisorischer Betrieb: eingeschränkte Annahmeliste

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag **08:30 bis 16:00 Uhr**
Samstag **08:30 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44

Öffnungszeiten:

Montag **14:00 bis 19:00 Uhr**
Mittwoch **13:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **08:00 bis 12:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

13:00 bis 18:00 Uhr

Altstoffsammelzentrum Gunkskirchen

Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75

Öffnungszeiten:

Montag **08:00 bis 12:00 Uhr**
Mittwoch **12:00 bis 18:00 Uhr**
Donnerstag **14:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag **12:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag **08:00 bis 12:00 Uhr**

ASZ Thalheim
und **Gunkskirchen**
sind auch für
Welsler nutzbar!



ACHTUNG!



Im Guten getrennt – auch ab 1. Jänner 2025!

Mit dem neuen Jahr wurde das Pfandsystem für PET-Getränkeflaschen und Getränkedosen eingeführt und die Sammlung im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne österreichweit vereinheitlicht.

Doch keine Sorge: Das **Altstoffsammelzentrum** bleibt auch weiterhin Ihre Anlaufstelle für die umweltgerechte Entsorgung von **größeren und sperrigen Verpackungen** wie Eimern, Kanistern, Styropor oder Folien.

Gemeinsam für eine saubere Umwelt!



Im Guten
getrennt

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

Dr. Andrea Vorauer Sattledt, Schulstraße 12	+43 7244 8941 am 15. und 16. Februar
Dr. Alice Wartinger Marchtrenk, Eichenstraße 1	+43 7243 58082 am 22. und 23. Februar
Dr. Awy Wassermann Wels, Stadtplatz 14/2	+43 7242 600800 von 1. und 2. März
Dr. Franz Michael Atzlinger Thalheim, Sportplatzstraße 4	+43 7242 42055 am 8. und 9. März

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter www.zahnaerztekammer.at zu finden!

Änderungen vorbehalten!

Kostenlose Rechtsberatung



Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

22. Februar Mag. Martin Kasbauer
8. März Ing. Mag. Lydia Kerbler

Am **Samstag** jeweils von **10:00** bis **12:00** Uhr
Rathaus, Eingang Stadtplatz 3, Erdgeschoß, Zi. 50a (Kantine).
Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!

Die Amtsblatt-
Redaktion ist
erreichbar unter
oea@wels.gv.at



FRAUENHAUS – FRAUENBERATUNG

Gewaltberatung | Rechtsberatung
Sozial- und Lebensberatung | Prozessbegleitung

0 72 42 / 67 851

Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr
24 Stunden Notruf

Frauenhaus Wels, Postfach 66, 4600 Wels, 07242/67851
office@frauenhaus-wels.at, www.frauenhaus-wels.at



Apotheken-Kalender



1 Adler-Apotheke

Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16

2 Einhorn-Apotheke

Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88

3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)

Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22

4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)

Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55

5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)

Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09

6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)

Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90

7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)

Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98

8 Steinbock-Apotheke (Pernau)

Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04

9 Stern-Apotheke

Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11

N Apotheke Wels-Nord

Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22

W Apotheke im Welas Park

Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506

F Franziskus-Apotheke

Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420

S MAXINE Apotheke

Gunskirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971

G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)

Welsner Straße 6, Tel. +43 7246 8700

T Thalheim-Apotheke (Thalheim)

Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07

M1 Apotheke Zur Welsler Heide Marchtrenk

Welsner Straße 2, Tel. +43 7243 522 75

M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk

Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0

M3 FOLARIS Apotheke Marchtrenk

Goethestraße 12, Tel. +43 7243 523 51

B Apotheke Buchkirchen

Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991

L Apotheke Zum goldenen Engel Lambach

Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27

V Vital Apotheke Stadl-Paura

Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60

WK Apotheke Weißkirchen

Untere Dorfstraße 7, Tel. +43 7243 567 97

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.

Näheres unter www.apotheker.or.at

Not- und Bereitschaftsdienst:

Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)

Änderungen vorbehalten!

Februar		
Mo	10	6
Di	11	T
Mi	12	T
Do	13	3/M2
Fr	14	4
Sa	15	F
So	16	9
Mo	17	W/V
Di	18	1
Mi	19	2
Do	20	5
Fr	21	N
Sa	22	8
So	23	7
Mo	24	5
Di	25	6
Mi	26	T
Do	27	3/WK
Fr	28	3/M1

März		
Sa	1	4
So	2	F
Mo	3	9
Di	4	W/G
Mi	5	1
Do	6	2
Fr	7	5
Sa	8	N
So	9	8
Mo	10	7
Di	11	5
Mi	12	6
Do	13	T
Fr	14	4
Sa	15	3/M3
So	16	4
Mo	17	F
Di	18	9
Mi	19	W/B
Do	20	1
Fr	21	2
Sa	22	5
So	23	N
Mo	24	8
Di	25	7
Mi	26	5
Do	27	6
Fr	28	T
Sa	29	F
So	30	3/M2
Mo	31	4

Telefonische Gesundheitsberatung

Täglich 0–24 Uhr: **1450**



Ambulanz für Allgemeinmedizin im Klinikum Wels

TERMINVEREINBARUNG:

Tel.: +43 7242 415 2999

E-Mail: allgemeinmedizin@klinikum-wegr.at

MINI



WELS

Februar ist der Monat
mit dem Valentinstag.

© STADT GRAZ/FISCHER (6)

DU BRAUCHST:

Luftpuste- spiel

- Leere PET-Flaschen
- Schere oder Bastelmesser
- Luftballons
- Klebestreifen
- Karten mit Bildern
- eine erwachsene Person zur Unterstützung

SO GEHT'S:

Schneide den Boden der ausgewaschenen Getränkeflaschen mit der Schere oder dem Messer weg. Schneide den Luftballonhals ab, stülpe den breiten Teil des Luftballons über die Schnittfläche und klebe ihn mit Klebestreifen fest. Stelle in einiger Entfernung Postkarten auf (knicke sie unten etwas um, damit sie auf einem Tisch stehen können). Ziele auf die Karten, ziehe den Luftballon nach hinten und lasse ihn los. Kannst du die Karten durch den Luftstoß umwerfen?



Geschenks- idee

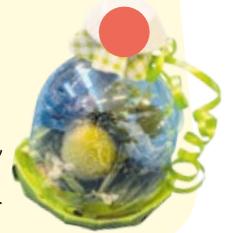
Wie wäre es mit diesem hübschen Geschenk aus wiederverwendeten PET-Flaschen?

DU BRAUCHST:

PET-Flaschen ausgewaschen, Karton, Blumen, Moos, Bänder und Schleifen, Bastelmesser, Schere, Klebstoff

SO GEHT'S:

Schneide die PET-Flasche in der Hälfte durch. Zeichne auf einem Karton einen Kreis mit dem Durchmesser der Flasche und gib rundum noch 2 cm dazu. Biege die Enden hoch, sodass eine flache Schale entsteht. Beklebe nun die Kartonscheibe und den Verschluss der Flasche mit Stoff. Belege die Kartonscheibe mit Blumen, Moos, Steinchen usw. Stülpe die PET-Flasche darüber und verklebe alles gut. Du kannst noch eine Schleife oder Bänder auf den Stöpsel kleben.



Getränk für die Liebsten

**DU
BRAUCHST:**

- ¼ Tasse Ingwersaft
- Kristallzucker
- ½ Tasse Ginger-Ale
- Wasser
- ¼ Tasse rote Bonbons
- 2 Tassen Topf, Kochlöffel, Trichter, Krug
- Apfel- und Cranberry-Saft
- Saft einer erwachsene Person zur Unterstützung
- Zitrone

SO GEHT'S:

In einem großen Topf den Zucker, das Wasser und die roten Bonbons langsam schmelzen. Lass dir dabei von einer erwachsenen Person helfen. Die Bonbonmischung abkühlen lassen. Fülle den Apfel- und Cranberry-Saft sowie den Zitronen- und Ingwersaft, Wasser und Ginger-Ale in einen großen Krug. Nun kannst du die abgekühlte Zuckermischung in den Krug rühren und gut mischen.

Du möchtest das süße Valentinsgetränk jemandem schenken? Gestalte eine leere PET-Flasche oder Glasflasche und fülle mit dem Trichter das Getränk ein.



Mit freundlicher Unterstützung von

GRAZ



Male Tiere für den Tiergarten

Dein Kunstwerk im Tiergarten:

Es warten aktuell noch viele Tiere darauf, von dir gezeichnet zu werden. Mit etwas Glück findet sich deine Zeichnung dann vielleicht bald auf der Artentafel im Tiergarten. Schicke uns deine Zeichnung einfach an tiergarten@wels.gv.at.

Auf dieser Seite findest du in jeder Amtsblatt-Ausgabe ein Tier, für das noch eine Zeichnung gesucht wird. Diesmal geht es um das Azara-Aguti.

Azara-Aguti:

Das Azara-Aguti ist 40 bis 64 cm lang und ein bis vier Kilogramm schwer. Die Nagetiere bewohnen größtenteils Regenwälder in Südamerika, bevorzugt in Wassernähe. Azara-Agutis sind tagaktive Tiere, sind aber während der Dämmerung besonders aktiv. Sie leben überwiegend einzeln, trotzdem sind sie monogam. Gegen Ende des ersten Lebensjahres sind sie geschlechtsreif, die Paarungszeit erstreckt sich über das ganze Jahr. Azara-Agutis sind Allesfresser, obgleich sie meist als Fruchtfresser gelten.

